



Schweizerische Stiftung  
für die kulturhistorische  
und genetische Vielfalt  
von Pflanzen und Tieren



Fachkurs Erhaltungszucht gefährdeter Nutztierassen  
08.11.2025

# Programm

## **Vorstellung ProSpecieRara**

- Aktivitätsbereiche der Stiftung
- Vorstellung der ProSpecieRara-Tierrassen
- aktuelle Projekte der Stiftung

## **Grundlagen Vererbung und Zucht**

- Gesetzmässigkeiten der genetischen Vererbung
- Inzucht und genetische Vielfalt

## **Genetik in der Zuchtpraxis**

- Phänotyp / Genotyp, Ausprägung von Merkmalen
- Zuchtziel, Rassestandard, Vererbung von Merkmalen
- Massnahmen zur Erhaltung der genetischen Diversität
- Selektion / Zuchtauswahl

## **12.30h Mittagessen**

## **Erhaltung gefährdeter Rassen**

- Museumstiere oder Weiterentwicklung?
- Spannungsfeld zwischen Erhaltung und Leistung
- Rahmenbedingungen und finanzielle Förderung des Bundes

## **Aufgaben von Züchter:innen und Expert:innen**

# Was ist Biodiversität?









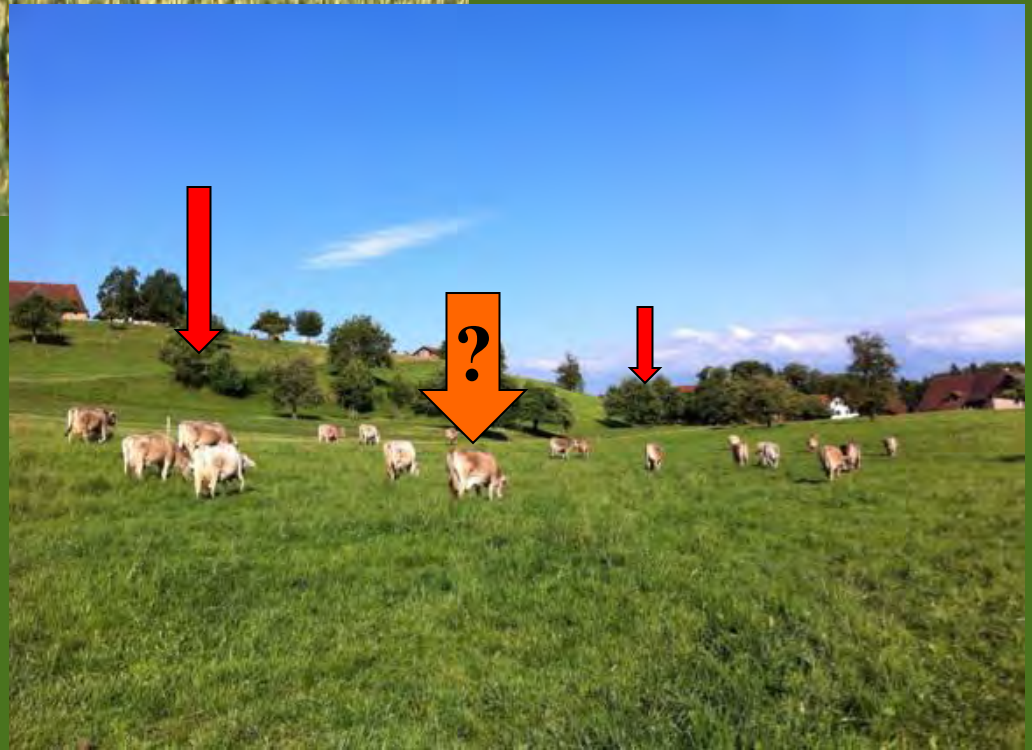


2010 International Year of Biodiversity

alpine protected areas









# Biodiversität

Wild-Arten

Domestikation

Agro-  
biodiversität  
Sorten + Rassen



**Domestikation** (lateinisch domesticus = „häuslich“) ist ein innerartlicher Veränderungsprozess von Wildtieren oder Wildpflanzen, bei dem diese durch den Menschen über Generationen hinweg von der Wildform genetisch isoliert werden. **Wildtiere werden durch Domestikation zu Haustieren, Wildpflanzen werden zu Kulturpflanzen.**



# Domestikationszeiträume

|            |                   |
|------------|-------------------|
| Hund:      | vor 30'000 Jahren |
| Schwein:   | vor 10'000 Jahren |
| Ziege:     | vor 11'000 Jahren |
| Schaf:     | vor 10'000 Jahren |
| Huhn:      | vor 8'000 Jahren  |
| Pferd:     | vor 6'000 Jahren  |
| Kaninchen: | vor 500 Jahren    |

# Domestikation der Hausziegen



Bezoar-Ziege



Hausziegen-Rassen

# Domestikation der Hausschafe



Mouflon



Hausschaf-Rassen



# Domestikation der Hausschweine



Wildschwein



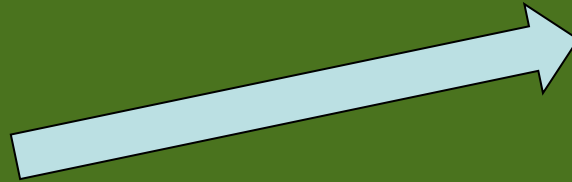
Hausschwein-Rassen



Wildschwein



Wollschwein



Stärker gezüchtete  
Hausschwein-  
Rassen



# Domestikation der Hausschweine



Wildsau-Frischlinge



Wollschwein-Ferkel

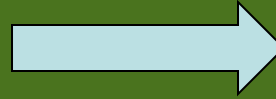




Bankiva-Huhn



Haushühner-Rassen





Was ist eine Rasse?

«Eine Rasse ist eine Rasse,  
wenn genügend Menschen sagen,  
dass es eine ist. »

«Eine Rasse ist,  
wenn es einen  
Zuchtverein gibt.»



## Was ist eine Rasse?

Brehm (1998):  
«Rassen sind **Gruppen** von Individuen **der gleichen Art**, die sich aufgrund ihrer Abstammung, bestimmter körperlicher und physiologischer Eigenschaften z.B. Exterieur, Nutzungseigenschaften, Verhalten etc. und ihres Gebrauchszweckes **von anderen Haustiergruppen abgrenzen** lassen.»



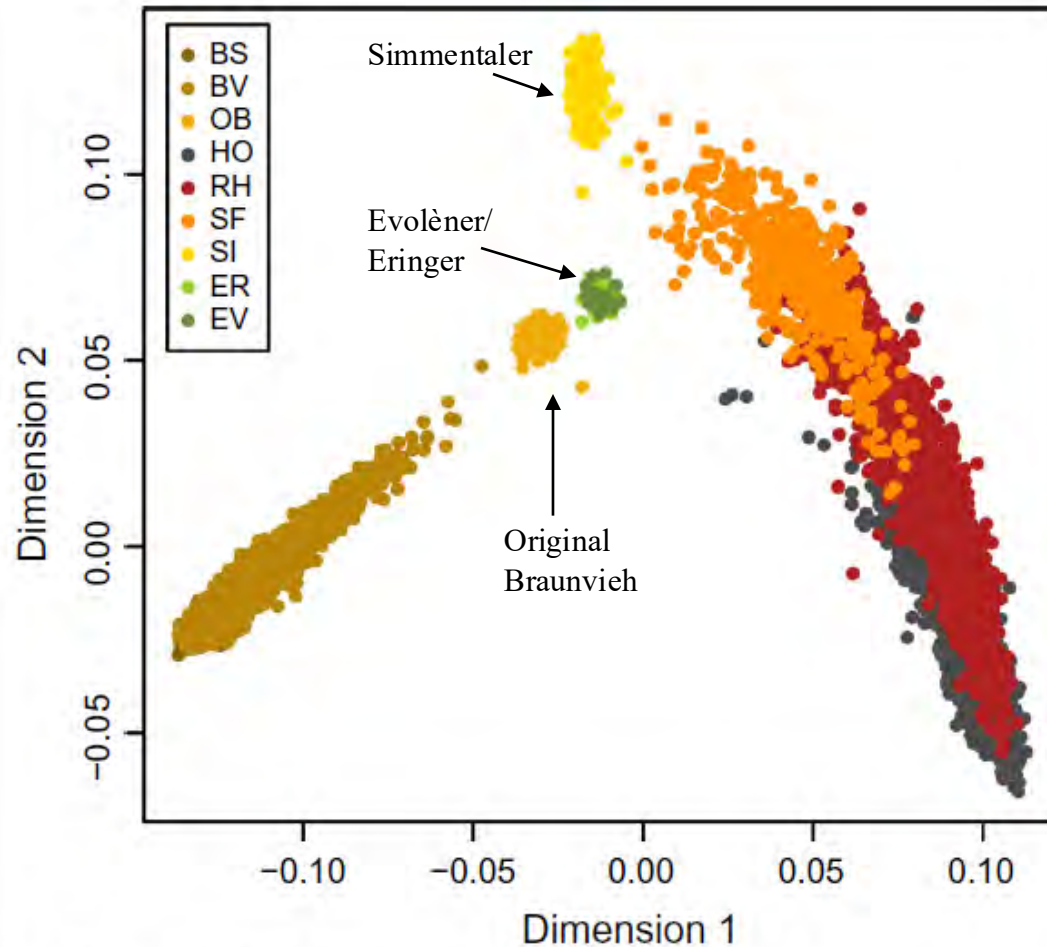
## Was ist eine Rasse?

„Eine phänotypische und/oder geographische **abgegrenzte Gruppe innerhalb einer Art**,  
zusammengesetzt aus Individuen, die eine  
geographisch oder ökologisch **definierte Region  
bewohnen**,  
und die charakteristische Phänotyp- oder Gen-  
Sequenzen besitzen, die sie **von ähnlichen Gruppen  
unterscheiden**.“

Wikipedia



# Was ist eine Rasse?



**Fig. 1** MDS-plot of dimension 1 versus dimension 2

Ähnlichkeits-  
strukturanalyse

# Was ist eine Rasse?

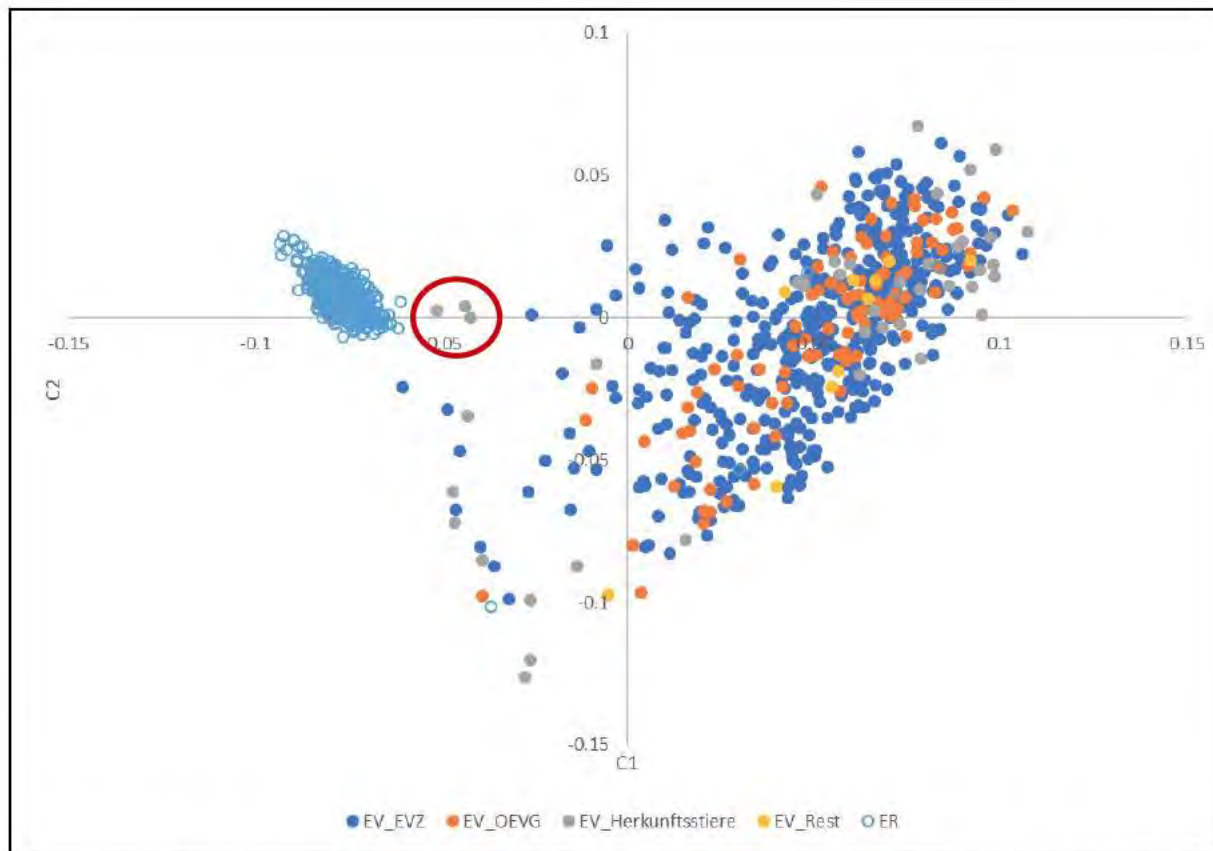


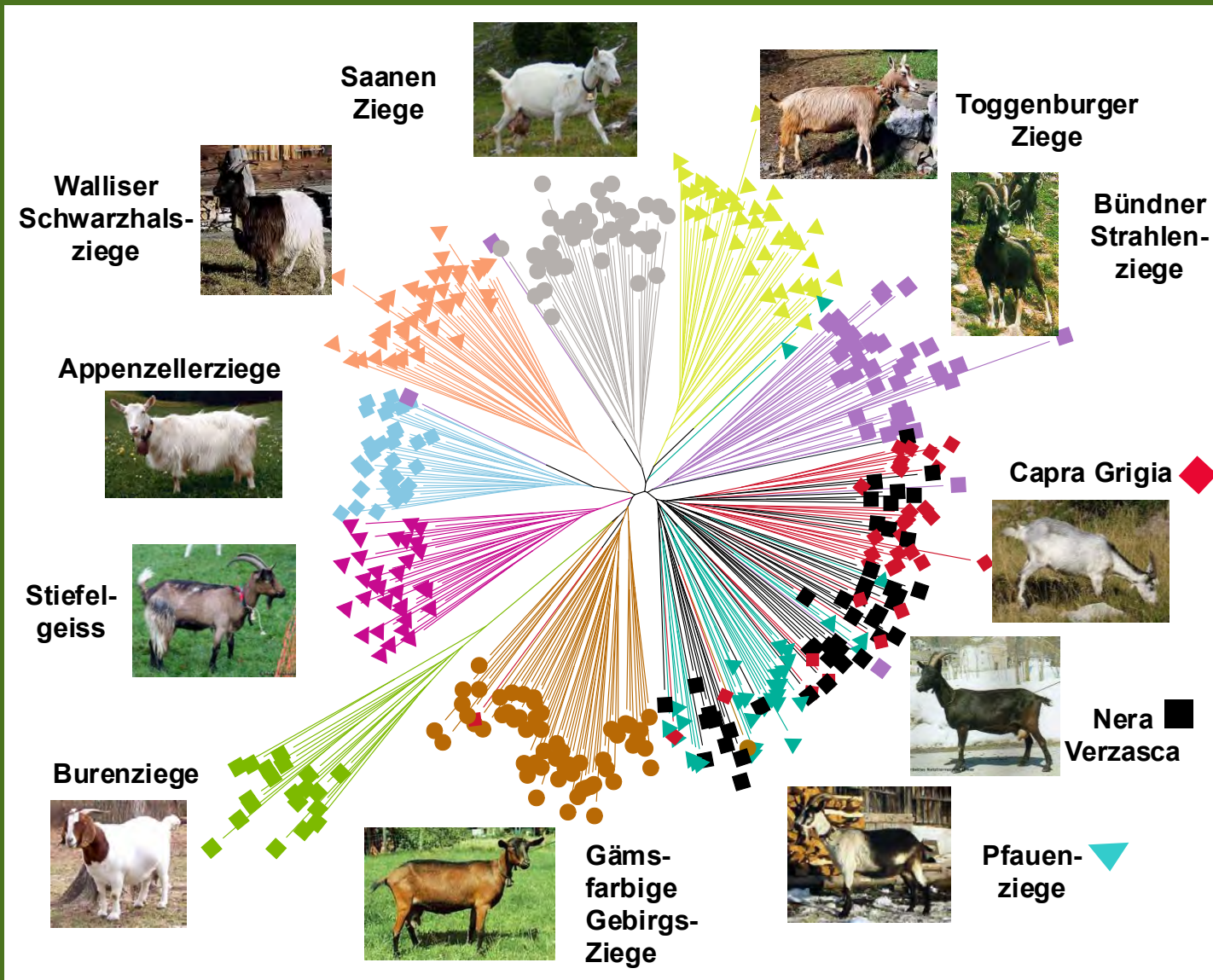
Abbildung 2 : Ähnlichkeitsstrukturanalyse (MDS-plot) für 430 ER- und 641 EV-Tiere. Für die EV-Tiere ist angegeben, in welchem Zuchtverein sie eingetragen sind (EVZ (blau) und OEVG (orange) resp. ob es bedeutende KB-Stiere sind (Herkunftstiere in grau)). Diese bedeutenden KB-Stiere sind nicht einem Zuchtverein zugeordnet, werden teils aber nicht in beiden Zuchtvereinen eingesetzt. Der rote Kreis kennzeichnet die italienischen KB-Stiere.

## Ähnlichkeitsstrukturanalyse

Zusammenfassung «Auswertung Evolöner Genotypen» (Stand 16.01.2020)

Autoren:  
Heidi Signer-Hasler & Christine Flury, HAFL, Zollikofen  
Cord Drögemüller, Institut für Genetik, Universität Bern

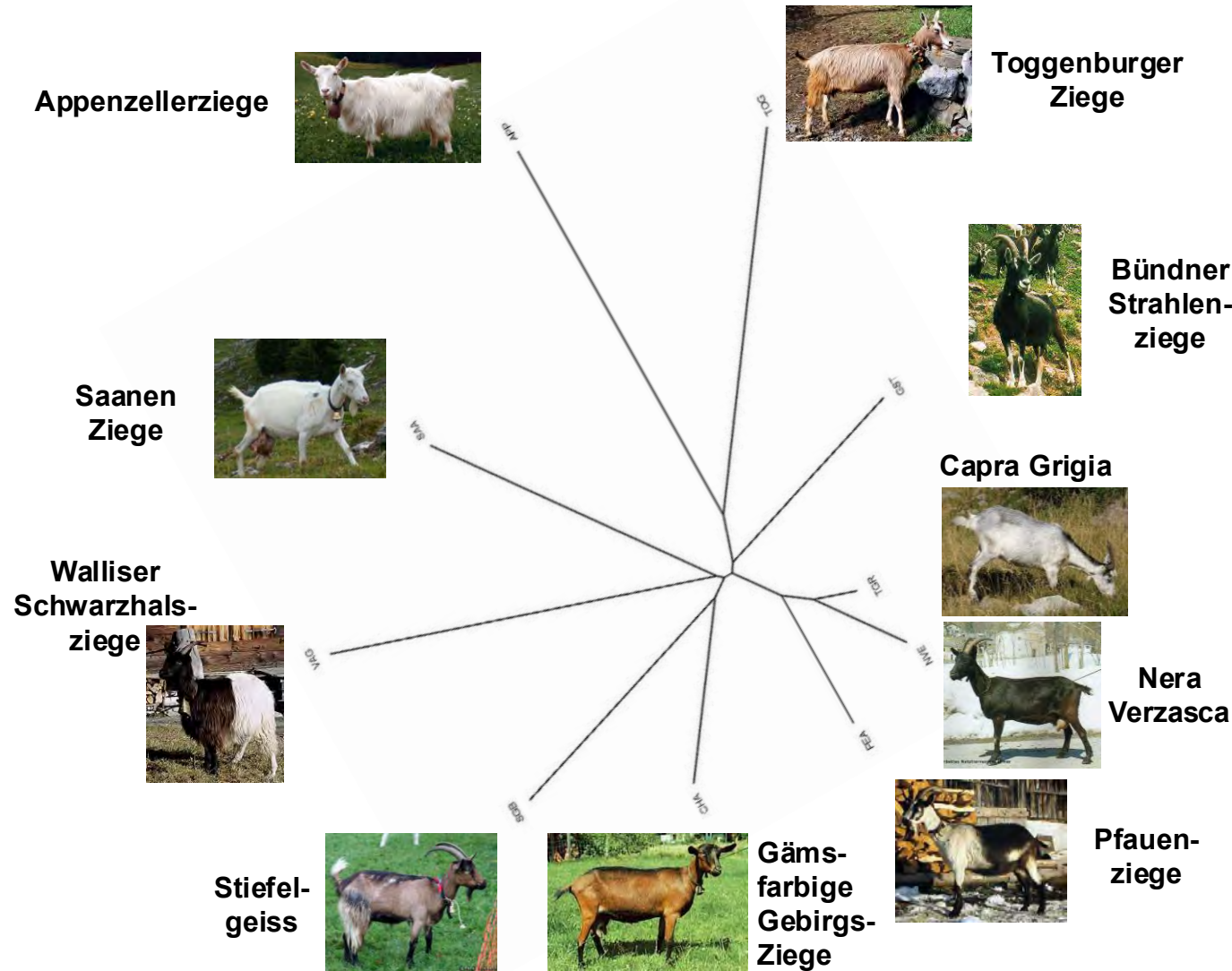
# Neighbor joining tree (Mikrosatelliten Stand 2008)



Gruppierung der Individuen basierend auf den Anteilen  
an gemeinsamen Allelen zwischen den einzelnen Individuen

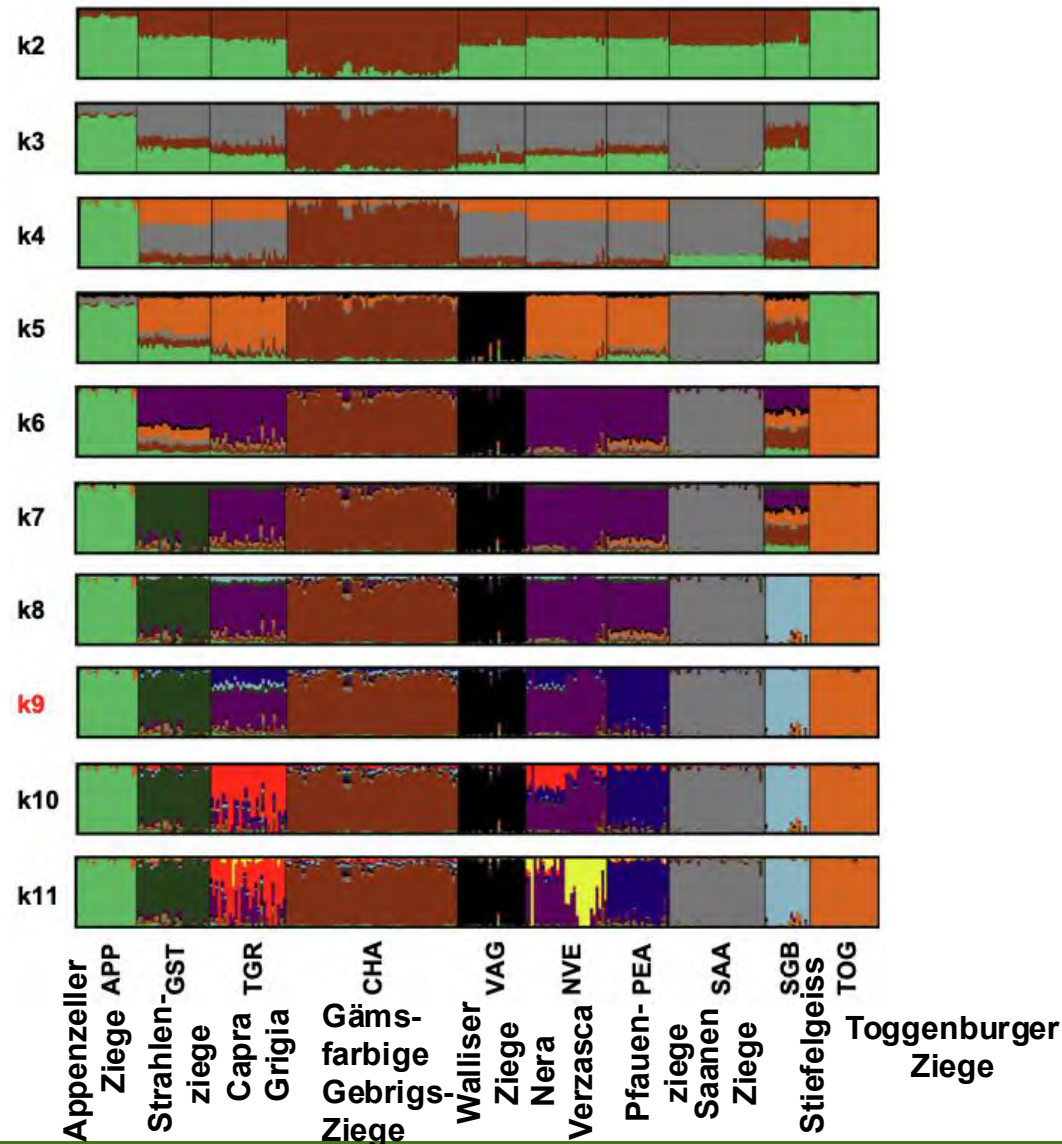


# Neighbor joining tree (SNPs Stand 2016)



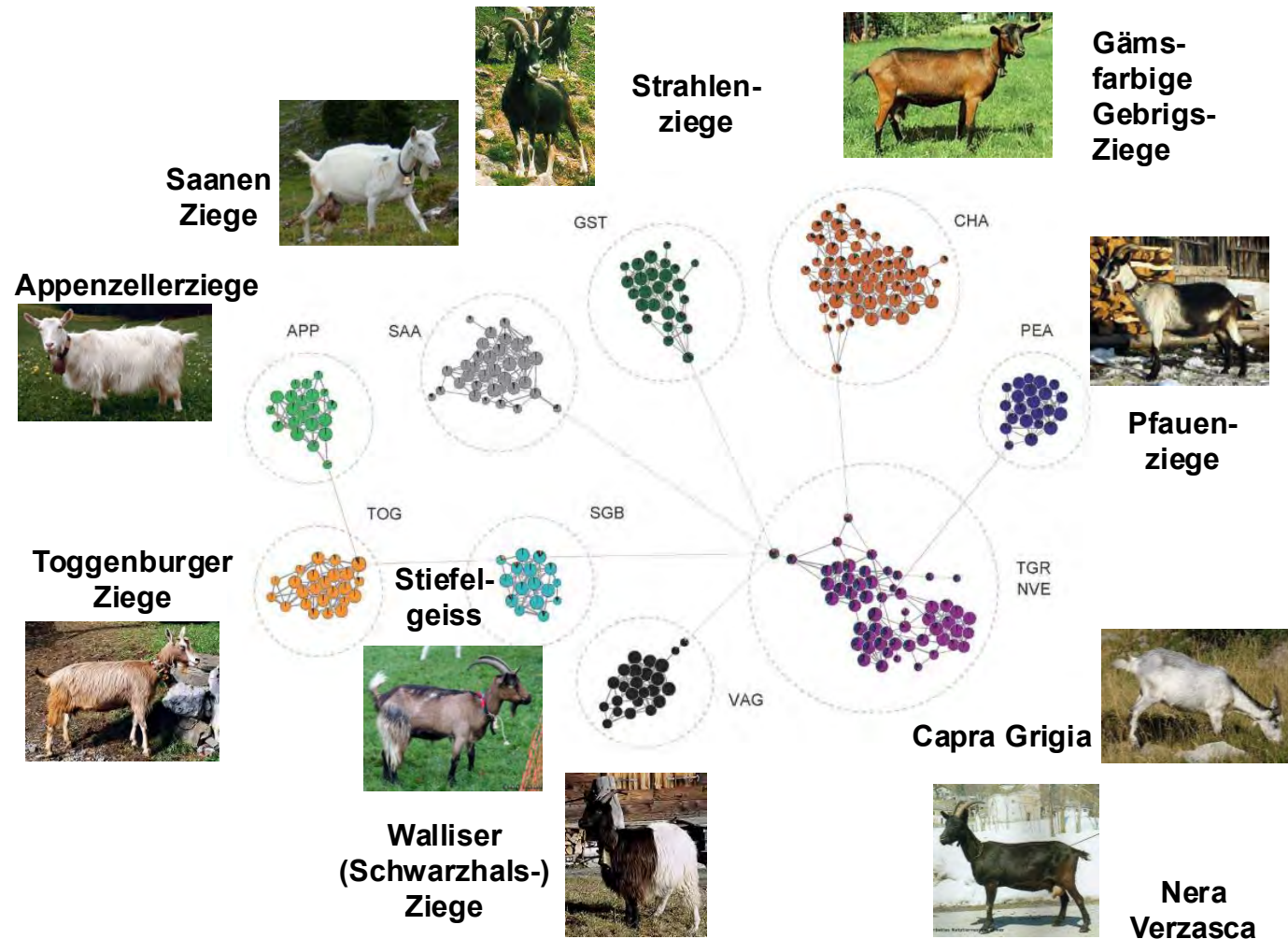
Gruppierung der Individuen basierend auf den Anteilen  
an gemeinsamen Allelen zwischen den einzelnen Individuen

# Admixture Clustering (SNPs Stand 2016)



Gruppierung der Individuen basierend auf der Ähnlichkeit innerhalb der Cluster und Unterschiede zwischen den Clustern

## Admixture Clustering K = 9 (SNPs Stand 2016)



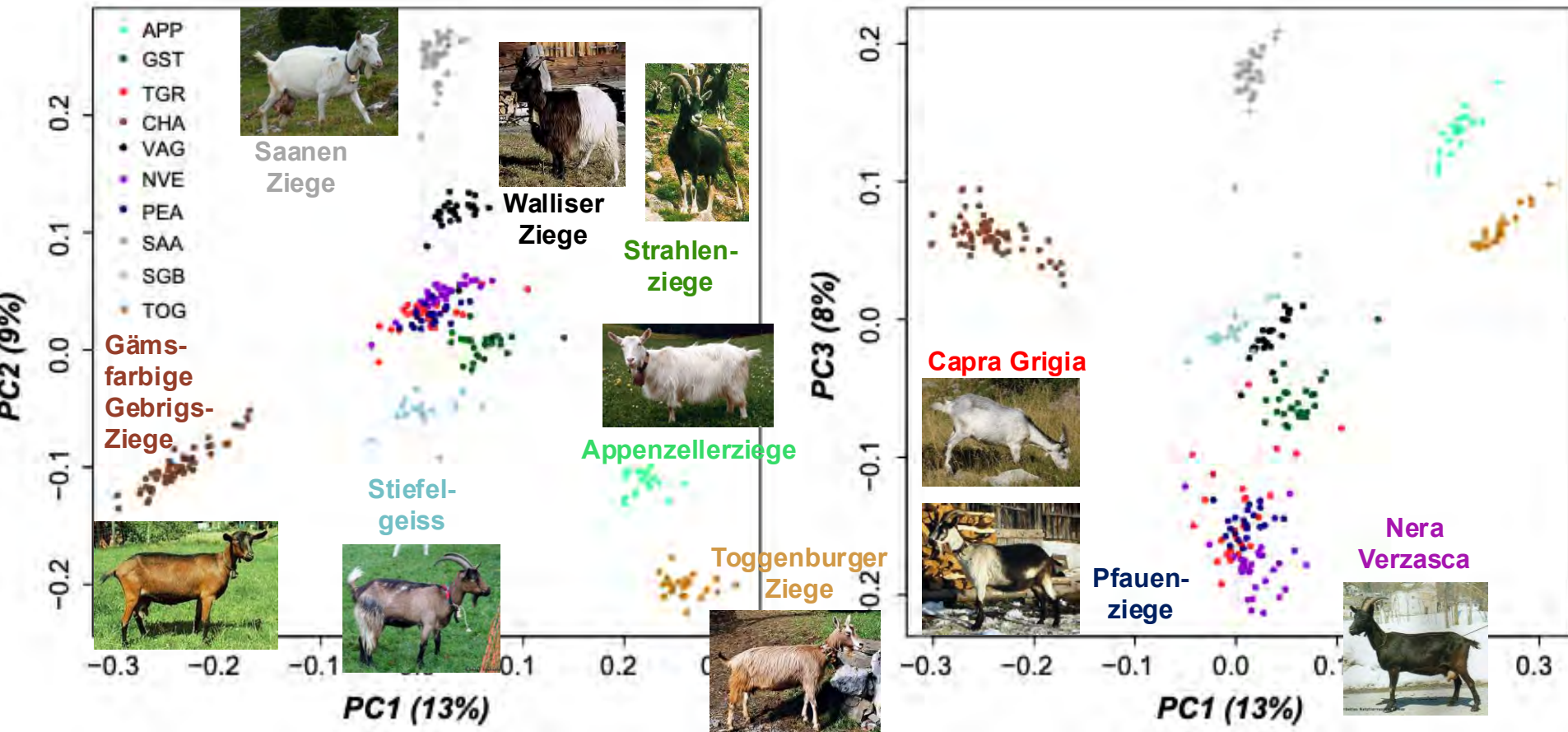
## Genetische Analysen können historisch und geografisch bedingte Verwandtschaftsbeziehungen zeigen

Burren et al. 2016 doi:  
10.1111/age.12476



# Hauptkomponenten-Analyse

## Principle Component Analysis (SNPs Stand 2026)



Reduktion der Komplexität von hochdimensionalen Daten (z.B.. 50'000 Genorte) durch Berechnung von Hauptkomponenten durch lineare Kombination: Tiere, deren Werte nahe beieinander sind, sind starker verwandt

# Was macht eine Rasse nebst der eigenständigen Genetik aus?

spez. **äussere Merkmale** (z.B. Farbe, Fellstruktur, Hörner, ...)

spez. **Leistungswerte** (z.B. Milchgehalte, Fleischqualität, ...)

spez. **Verhalten** (z.B. Sanftmut, Neigung zu Rankämpfen, ...)

spez. **Fressverhalten**/Futterbedarf (z.B. Genügsamkeit, ...)

spez. **Konstitution** (Robustheit, Geburten, Geländegängigkeit)

spez. **kultureller Wert** (in einer Region kulturell verankert)

Tierzuchtverordnung:

Schweizer Rasse

Als Schweizer Rasse gilt eine Rasse:

- a. die vor 1949 in der Schweiz ihren Ursprung hat; oder
- b. für die seit mindestens 1949 ein Herdebuch in der Schweiz geführt wird.



# ProSpecieRara-Rassen im Schweizerischen Umfeld



| Vom BLW als Schweizer Rassen anerkannt | Von ProSpecieRara aufgrund des Gefährdungsstatus gelistete und geförderte Rassen |                                  |
|----------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|
| Schweizer Rassen                       | Schweizer Rassen                                                                 | in der Schweiz geförderte Rassen |
| Eringer                                |                                                                                  |                                  |
| Evolèner                               | Evolèner                                                                         |                                  |
| Schweizer Original Braunvieh           |                                                                                  |                                  |
|                                        |                                                                                  | Hinterwälder Rind                |
| Original Simmentaler Fleckvieh         |                                                                                  |                                  |
| Rätisches Grauvieh                     | Rätisches Grauvieh                                                               |                                  |
| Freiberger Pferd                       | Freiberger Pferd                                                                 |                                  |
| Weisses Alpenschaf                     |                                                                                  |                                  |
| Braunköpfiges Fleischschaf             |                                                                                  |                                  |
| Schwarzbraunes Bergschaf               |                                                                                  |                                  |
| Walliser Schwarznasenschaf             |                                                                                  |                                  |
| Engadinerschaf                         | Engadinerschaf                                                                   |                                  |
| Bündner Oberländer Schaf               | Bündner Oberländer Schaf                                                         |                                  |
| Spiegelschaf                           | Spiegelschaf                                                                     |                                  |
| Walliser Landschaf                     | Walliser Landschaf                                                               |                                  |
| Saaser Mutte                           | Saaser Mutte                                                                     |                                  |
| Ostfriesisches Milchscharf             |                                                                                  |                                  |
|                                        |                                                                                  | Skudde                           |
| Saannenziege                           |                                                                                  |                                  |
| Gemsfarbige Gebirgsziege               |                                                                                  |                                  |
| Toggenburgerziege                      |                                                                                  |                                  |
| Appenzellerziege                       | Appenzellerziege                                                                 |                                  |
| Bündner Strahlenziege                  | Bündner Strahlenziege                                                            |                                  |
| Walliser Schwarzhalsziege              | Walliser Schwarzhalsziege                                                        |                                  |
| Nera Verzasca                          | Nera Verzasca                                                                    |                                  |
| Pfauenziege                            | Pfauenziege                                                                      |                                  |
| Stiefelgeiss                           | Stiefelgeiss                                                                     |                                  |
| Capra Grigia                           | Capra Grigia                                                                     |                                  |
| Kupferhalsziege                        | Kupferhalsziege                                                                  |                                  |
| Grünochte Geiss                        | Grünochte Geiss                                                                  |                                  |
| Capra Sempione                         | Capra Sempione                                                                   |                                  |
| Schweizer Edelschwein                  |                                                                                  |                                  |
| Schweizer Landrasseschwein             |                                                                                  |                                  |
|                                        |                                                                                  | Wollschwein                      |
|                                        | Schwarzes Alpenschwein                                                           |                                  |
| Schweizerhuhn                          | Schweizerhuhn                                                                    |                                  |
| Appenzeller Spitzhaubenhuhn            | Appenzeller Spitzhaubenhuhn                                                      |                                  |
| Appenzeller Barthuhn                   | Appenzeller Barthuhn                                                             |                                  |
|                                        |                                                                                  | Pommernente                      |
|                                        |                                                                                  | Diepholzer Gans                  |
| Schweizer Fehkaninchen                 | Schweizer Fehkaninchen                                                           |                                  |
| Schweizer Fuchskaninchen               | Schweizer Fuchskaninchen                                                         |                                  |
|                                        | Schw. Dreifarben-Kleinschecke                                                    |                                  |
|                                        | Dunkle Biene                                                                     |                                  |
| Dunkle Biene                           |                                                                                  |                                  |
| Bernhardiner Hund                      |                                                                                  |                                  |
| Entlebucher Sennenhund                 |                                                                                  |                                  |
| Grosser Schweizer Sennenhund           |                                                                                  |                                  |
| Berner Sennenhund                      |                                                                                  |                                  |
| Appenzeller Sennenhund                 | Appenzeller Sennenhund                                                           |                                  |
|                                        | Thurgauer Elmer                                                                  |                                  |
|                                        | Luzerner Elmer                                                                   |                                  |
|                                        | Berner Guggler                                                                   |                                  |
|                                        | Luzerner Riesekopf                                                               |                                  |
|                                        | Aargauer Weisschwanz                                                             |                                  |
|                                        | Berner Spiegelschwanz                                                            |                                  |

Die FAO schätzt,  
dass es weltweit ca.  
7'000 Nutztierassen gibt  
und eine pro Monat  
ausstirbt.

# Nutztierrassen und -schläge der Schweiz

Bekannte einheimische Nutztierrassen und -schläge der Gattungen Pferd, Schwein, Schaf, Ziege und Rind (Nicht aufgeführt sind Geflügel-, Kaninchen-, Hunde- und Bienenrassen)



Schweizerische Stiftung  
für die kulturhistorische  
und genetische Vielfalt  
von Pflanzen und Tieren

## 19 Pferderassen (1 lebend, 18 ausgestorbene)

Ajoie Pferd  
Bündner Oberländer Pferd  
Burgdorfer Pferd  
Charrat-Pferd  
Delsberger Pferd  
Einsiedler Pferd (Grosses Schwyzer Pferd)  
Emmentaler Pferd  
Erlenbacher Pferd  
**Freiberger Pferd**  
Freiburger (Wiffilisburger)  
Luzerner Pferd  
Mayenfelder Pferd  
Pruntruter Pferd  
Schwyzer Pferd (Entlebucher Pferd)  
Seeländer Pferd  
Simmentaler Pferd  
Solithumer Pferd  
St.Galler Oberländer Pferd  
St.Galler Rheintal Pferd

## 22 Schweinerassen (3 lebende, 19 ausgest.)

Appenzeller Schwein  
Basler Schwein  
Bayer Schwein  
Berner Schwein  
Bremgartner Schweine (Freiamt)  
Bündner Oberländner Schwein  
Bündner Schwein  
Freiburger Schwein  
Hasle Schwein  
Knonauer Schwein  
Luzerner Schwein  
Märchler Schwein (Marchschwein, Schwyzer Schw.)  
Meissner Schwein  
Obwaldner Schwein  
**Schwarzes Alpenschwein**  
**Schweizer Edelschwein**  
**Schweizer Landrasseschwein**  
Tessiner Schwein (Blenio Schwein)  
Thurgauer Schwein (Cartheuser/Klettgauer Schw.)  
Unterwaldner Schwein (Nidwaldner Schwein)  
Walliser Schwein  
Zuger Schwein

## 40 Schafrassen (9 lebende, 31 ausgestorbene)

**Braunköpfiges Fleischschaf**  
Bündner Bergschaf (Oberhalbsteinerschaf)  
**Bündner Oberländer Schaf**  
**Engadiner Schaf**  
Flehm Schaf (Grosses Freiburger Schaf)  
Frutiger Schaf  
Genferschaf (Race de mouton dite muscs)  
Glamer Schaf  
Grabser Schaf  
Hiltäter Schaf  
Isonne Schaf (Tessiner Schaf)  
Kleines Freiburger Schaf (Brachputzen)  
Lötschen Schaf  
Luzerner Schaf  
Nalpscher Schaf  
Oberhasler Schaf  
Ormonter Schaf  
Prättigauer Schaf  
Roux de Bagnes  
Saaner Landschaft  
**Saaser Mutte**  
**Schwarzbraunes Bergschaf**  
Schwarzenburg-Guggisberg Schaf  
Schweizerisches Landschaft (Luzerner-, Emmentaler Schaf)  
Schwyzer Schaf (Umer Landschaft)  
Simmentaler Schaf  
Soglio Schaf (Bergeller Schaf)  
**Spiegelschaf**  
St. Galler Oberländer Schaf (Sarganser Schaf)  
Steinschaf (Umer-, Unterwaldner Schaf)  
Tavetscher Schaf  
Toggenburger Schaf (Wildhauser Schaf)  
Unterwaldner Landschaft  
Valser Schaf (Safierschaf)  
Visper Schaf  
Vriner Schaf  
Waadtländer Schaf (Brebis du Pays Vaud)  
**Walliser Landschaft (Roux du Valais)**  
**Walliser Schwarznasenschaf**  
**Weisses Alpenschaf**

## 39 Ziegenrassen (13 lebende, 26 ausgestorbene)

**Appenzellerziege**  
Bergeller Ziege  
Blenio - Valmaggiaziege (Tessiner Bergziege)  
**Bündner Strahlenziege**  
Bündneroberländer Ziege (Tavetscher-, Disentiserziege)  
**Capra Grigia**  
**Capra Sempione (Simplongeiss, Simplergeiss, Gletschergeiss)**  
Chèvre du Val d'Illeiez  
Emmentaler Ziege  
Engadiner Ziege  
Entlebucher Ziege  
Freiburger Ziege (Greyerzer Ziege)  
Frutiger Ziege  
**Gemsfarbige Gebirgsziege**  
Glamer Ziege  
**Grüenochte Geiss (Gruenhalsziege, Milchenziege, Grueni)**  
Jura Ziege  
**Kupferhalsziege**  
Liviner Ziege (Capra di Leventina)  
**Nera Verzasca Ziege**  
Oberhalbsteinerziege (Schamser Ziege)  
Oberhaslerziege (Hasliziege)  
Oberwalliser Bergziege  
Obwaldnerziege  
**Pfauenziege**  
Prättigauer Ziege  
Rivieraziege  
**Saanenziege**  
Schwarze Bündnerziege  
Schwarzenburger Ziege (Guggisberg Ziege)  
Schwyzerziege  
Simmentaler Ziege  
**Stiefelgeiss**  
**Toggenburger Ziege**  
Unterwaldner Ziege  
Unterwalliser Ziege  
Umerziege  
**Walliser Schwarzhalsziege**  
Weisse Zürcher Ziege (Weisse Schweizer Ziege)

## 35 Rinderrassen (5 lebende, 30 ausgestorbene)

„Mäusegraues“ Einsiedler Vieh  
Adelboden Vieh  
Albula Vieh  
Appenzeller Vieh  
Berner Fleckvieh  
Braunes Bündneroberländer Vieh  
Emmentaler Vieh  
Engadiner Vieh  
**Eringer Rind**  
**Evoléner Rind**  
Feldis-Scheid Vieh  
Freiburger Schwarzfleckvieh  
Frutiger Vieh  
Glamer Vieh  
Gomser Vieh  
Gründelwälder Vieh  
Heinzenberger Vieh  
Illiez Vieh  
Jura Vieh  
Liviner Vieh (Tessiner-, Blenio-, Misoxer Vieh)  
Lötschen Vieh  
Oberhasli Vieh (Brienzer Vieh)  
**Original Simmentaler Fleckvieh**  
Ormonter Vieh  
Prättigauer Vieh  
**Rätisches Grauvieh**  
Rotfleckiges Freiburger Vieh  
Saanen Vieh  
Sarganser Vieh  
Schamser Vieh (Rheinwald Vieh)  
**Schweizer Original Braunvieh**  
Schwyzer Vieh (Durham-Schwyzer Vieh)  
Toggenburger Vieh  
Unterwaldner Vieh  
Umer Vieh

[www.prospecierara.ch](http://www.prospecierara.ch)

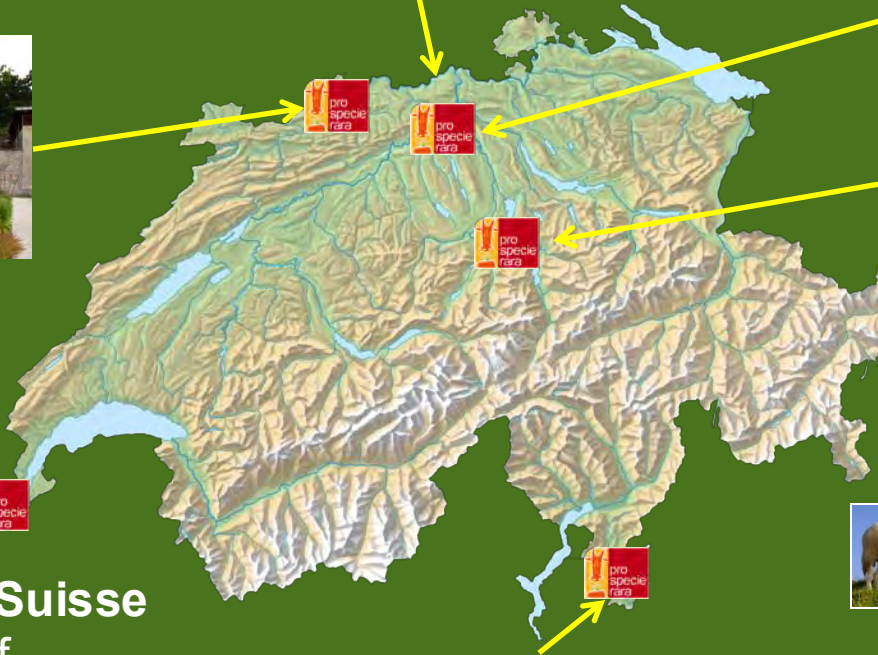


# Das ProSpecieRara-Netzwerk

Hauptsitz (seit Feb. 2025) & Samengärtneri in Wildegg



Beerensammlung  
in Riehen



Projekthof Tannenberg  
in Weggis



ProSpecieRara Suisse  
romande in Genf



ProSpecieRara Svizzera italiana  
in San Pietro





# ProSpecieRara-Projekthof Tannenberg ab 1.1.2022





# ProSpecieRara-Projekthof Tannenberg ab 1.1.2022





# Arbeits-Bereiche von ProSpecieRara



## Garten- & Ackerpflanzen

**Samenbibliothek  
mit 1'600 Sorten u.a.:**  
 220 Bohnensorten  
 140 Tomatensorten  
 60 Salatsorten  
 70 Kartoffelsorten  
 20 Maissorten  
 20 Rhabarbersorten  
 300 Zierpflanzensorten



## Obst und Beeren

**1860 Obstsorten**  
 850 Apfelsorten  
 420 Birnensorten  
 220 Kirschensorten  
 130 Zwetschgensorten  
 70 Aprikosen & Pfirsiche  
**120 Rebensorten**  
**400 Beerensorten**



## Tiere

**38 Nutztierassen**  
 10 Ziegenrassen  
 6 Schafrassen  
 3 Rinderrassen  
 1 Pferderasse  
 1 Bienenrasse  
 1 Hunderasse  
 5 Geflügelrassen  
 6 Taubenrassen  
 3 Kaninchenrassen  
 2 Schweinerassen

# ProSpecieRara-Schafrassen



Spiegelschaf



Bündner Oberländerschaf



Walliser Landschaf



Engadinerschaf



Skudde



# ProSpecieRara-Schafrassen



Saaser Mutten



# ProSpecieRara-Ziegenrassen



Capra Grigia



Stiefelgeiss



Pfauenziege



# ProSpecieRara-Ziegenrassen



Appenzellerziege



Nera Verzasca



Bündner Strahlenziege



Walliser Schwarzhalsziege



# ProSpecieRara-Ziegenrassen



Kupferhalsziege



Walliser Schwarzhalsziege



Capra Sempione



Gröenochte Geiss



# ProSpecieRara-Schweinerassen



Schwarzes Alpenschwein



Schwalbenbäuchiges Wollschwein  
(Mangaliza)

# ProSpecieRara-Rinderrassen



Rätisches Grauvieh



Evolèner Rind



Hinterwälder Rind



# ProSpecieRara-Pferderasse



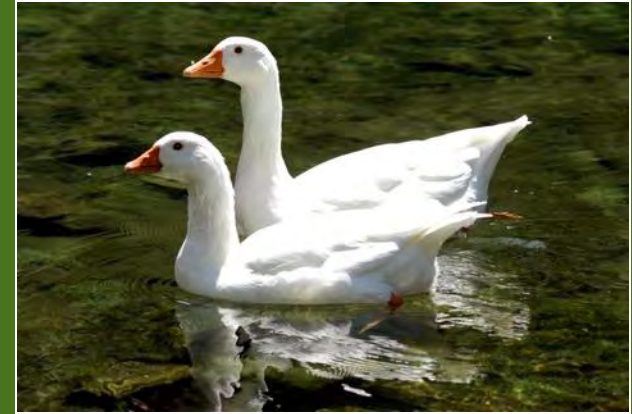
Basis Freiburger Pferd



# ProSpecieRara-Geflügelrassen



Pommernente



Diepholzer Gans



Appenzeller Barthuhn



Schweizerhuhn



App. Spitzhauben

# ProSpecieRara-Kaninchenrassen



Schweizer Fehkaninchen



Schweizer Fuchskaninchen



Schweizer Dreifarben-Kleinscheckenkaninchen



## Weitere ProSpecieRara-Rassen



Appenzeller Sennenhund



Dunkle Biene  
*Apis mellifera mellifera*



# ProSpecieRara-Taubenrassen



Aargauer Weissschwanz



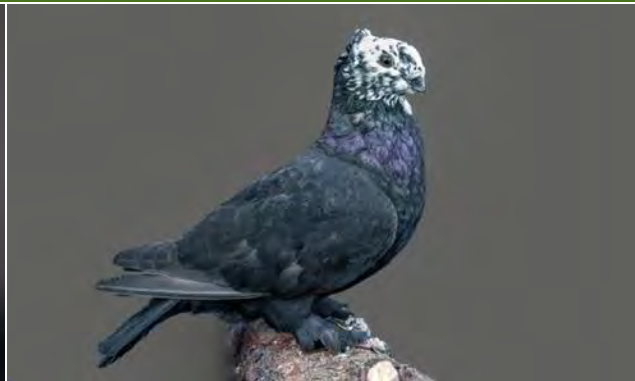
Berner Gugger



Berner Weisschwanz



Luzerner Elmer



Luzerner Rieselschwanz



Thurgauer Elmer

# Was sind die Ziele von ProSpecieRara?



Erhaltung der **genetischen Vielfalt** von Kulturpflanzen und Nutztieren



Wahrung der **kulturellen Vielfalt** rund um die Rassen und Sorten



Bewahrung, Erarbeiten und Vermitteln des **Wissens** über Zucht, Haltung/Anbau und Nutzung



**Freier Zugang zur Vielfalt** der Sorten und Rassen für alle



Förderung der **Nutzung, des Genusses und der Inwertsetzung** der Kulturpflanzen und Nutztieren



Mit einem breiten Genpool einen Beitrag leisten an die **Nahrungsmittelsicherheit**



# Vielfalt = Sicherheit





# Vielfalt = Sicherheit



# Vielfalt = Sicherheit - auch innerhalb der Rasse!

Klima-  
veränderungen

Neue Anforderungen für  
Landschaftspflege

Verändertes Nahrungs-  
angebot auf Weiden

Bedrohungen durch  
neue Krankheiten

Bedarf an Spezialitäten  
für Nischenmarketing

Sich ändernde  
Konsumentenwünsche

Anforderungen in Bezug auf  
Haltungsmöglichkeiten  
(Robuste Tiere für extensive Haltung)

Anforderungen in Bezug auf  
Ästhetik und kulturelle Werte  
(Tiere für Agro-Tourismus)



.....  
**Darwin fand es gemein,  
dass immer er den Genpool  
sauber machen musste.**  
.....





# Die Vielfalt erhalten

Das Engagement von ProSpecieRara

## Rettung und Erhaltung der Vielfalt der Nutztiere & Kulturpflanzen

### Erhaltung

on farm -  
Projekte

# Die Vielfalt erhalten: ⇒ on-farm Projekte



Brutstation in Weggis



Förderung der Evolèner Rinder



Rettung der Kupferhalsziegen,  
Grüenoche und Capra Sempione

Tierdatenbank PSR: Saaser Muffen  
Tiere, Eingabemaske  
Kategorie: Vire (1) (Thierkennzettel / Freizeitsport)  
2007 Datensatz: Wahl 20; sortiert: abt: 1

| Tierdaten                       |                                 | Einteilungen         |  | Vorfahren |  |
|---------------------------------|---------------------------------|----------------------|--|-----------|--|
| Name: 3091 7838 Muffen          | Farbe: Braun                    | Vater: Yupp (1)      |  |           |  |
| offiz. Markierung: 3091 7838    | Eignung: B. Prozessschrit Zucht | Mutter: Dicky (1)    |  |           |  |
| alt. Markierung: 3091 7838      | Einflüster:                     | 1751 6338 28.09.2014 |  |           |  |
| Herdensymbol: 3091 7838         | Krankheiten:                    | 1850 1990            |  |           |  |
| Geburtsdatum: 17.03.2019        | Unbekannte Eltern:              | 1892 6304 (1)        |  |           |  |
| Abgangsdatum:                   | Förderung:                      | 1892 6304 (1)        |  |           |  |
| Abgangsurache:                  | Auszeichnungen:                 | 1892 6304 (1)        |  |           |  |
| Wurfgröße: 1                    | Halbes:                         | 1892 6304 (1)        |  |           |  |
| Gespähter: 1                    | Ähnlichkeit:                    | 1892 6304 (1)        |  |           |  |
| Inzuchtgrad: 0.0                | Ähnlichkeit:                    | 1892 6304 (1)        |  |           |  |
| Genetische Präsenz: V 0.0 M 2.0 | Ähnlichkeit:                    | 1892 6304 (1)        |  |           |  |
| Gen. Präz. (A/N): 2.0           | Ähnlichkeit:                    | 1892 6304 (1)        |  |           |  |
| Arbeitscode:                    | Ähnlichkeit:                    | 1892 6304 (1)        |  |           |  |
| Aktivität / Datum:              | Ähnlichkeit:                    | 1892 6304 (1)        |  |           |  |
| Notizen:                        | Ähnlichkeit:                    | 1892 6304 (1)        |  |           |  |
| Beurteilungen:                  | Ähnlichkeit:                    | 1892 6304 (1)        |  |           |  |
| Geburtsverlauf:                 | Ähnlichkeit:                    | 1892 6304 (1)        |  |           |  |
| Gewichtserhebung:               | Ähnlichkeit:                    | 1892 6304 (1)        |  |           |  |

Neue Zuchtbuchlösung für  
gefährdete Rassen.



## ⇒ eigene Projekte: Online Tierversmittlung





⇒ eigene Projekte: Online Tierversmittlung

meine Raritäten
Inserat erfassen
zu den Inseraten
français




**tierische-raritäten.ch**  
Die Vermittlungsplattform für rare Nutztiere



---

### Alle anzeigen

|                       |                             |   |
|-----------------------|-----------------------------|---|
| <b>Rinder</b>         | Evolèner Rind               | 3 |
|                       | Rätisches Grauvieh          | 9 |
|                       | Edelweiss Simmentaler       | 0 |
|                       | Hinterwälder Rind           | 0 |
| <b>Pferde</b>         | Freiberger Pferd            | 8 |
| <b>Schweine</b>       | Wollschwein                 | 0 |
| <b>Schafe</b>         | Engadinerschaf              | 9 |
|                       | Bündner Oberländer Schaf    | 0 |
|                       | Spiegelschaf                | 7 |
|                       | Skudde                      | 4 |
|                       | Walliser Landschaf          | 6 |
|                       | Saaser Mutte                | 3 |
| <b>Ziegen</b>         | Stiefelgeiss                | 1 |
|                       | Kupferhalsziege             | 4 |
|                       | Capra Grigia                | 5 |
|                       | Grünochte Geiss             | 4 |
|                       | Capra Sempione              | 0 |
|                       | Pfauenziege                 | 1 |
|                       | Appenzellerziege            | 0 |
|                       | Walliser Schwarzhalsziege   | 4 |
|                       | Nera Verzasca               | 2 |
|                       | Bündner Strahlenziege       | 2 |
| <b>Hühner</b>         | Appenzeller Barthuhn        | 0 |
|                       | Appenzeller Spitzhaubenhuhn | 0 |
|                       | Schweizerhuhn               | 0 |
| <b>Wassergeflügel</b> | Diepholzer Gans             | 0 |
|                       | Pommernente                 | 0 |
| <b>Bienen</b>         | Dunkle Biene                | 0 |

Typ Alle Geschlecht Alle Produktionsart Alle Kanton Alle



Walliser Schwarzhalsziege    5.11.2015  
**Briana, 1839939, geb. 31.01.2013**  
8608 Bubikon (ZH) ♀



Spiegelschaf    4.11.2015  
**Remigius, 1744 3782, geb. 16.4.2014**  
3800 Interlaken (BE) ♂



Nera Verzasca    4.11.2015  
**Raggio, 182.8493 GV, geb. 12.3.2015**  
9127 St. Peterzell (SG) ♂



Nera Verzasca    4.11.2015  
**Calendula, 171.2724 GV, geb. 13.4.2012**  
9127 St. Peterzell (SG) ♀



Walliser Schwarzhalsziege    4.11.2015  
**Alberto, 1889287, geb. 07.03.2014**  
9038 Rehetobel (AR) ♂

# ⇒ eigene Projekte: Online Tierversmittlung




Angebot aktualisiert am 6.10.2023

## Stiefelgeiss

Valentina, CH 243 7378, geb. 18.05.2023

♀



**Kontakt**

Name: Fantin Erika  
 PLZ / Ort: 6103 Schwarzenberg (LU)  
 Telefon: 041 498 00 22

 **Anbieter kontaktieren**

 **Anbieter auf Karte anzeigen**

**Zusatzinformationen**

**Erfasst im Zuchtbuch von:**  
 Stiefelgeissen-Züchterverein (SGS)

**Information zur Rasse bei ProSpecieRara unter:**  
<https://www.prospecierara.ch/de/tiere/rassenportraits/ziegenportraits/stiefelgeiss.html>

**Beschreibung**

Bis Oktober 2023 nur zusammen mit Mutter (V-Jazlynn), danach auch einzeln.

Preis in Fr.: 150

Verfügbar: sofort

Tierstandort ist: 6103 Schwarzenberg (LU)

 **Tierstandort auf Karte anzeigen**

# Die Vielfalt erhalten: on-farm Projekte

## z.B. Rettung der Saaser Mutten



Letzte Vertreter der Saaser Mutten



Recherche der Geschichte der Schafe



Züchter:innen vernetzen



Identität schaffen



# Identität schaffen





# Die Vielfalt erhalten: on-farm Projekte

z.B. Vergleichende Widderaufzucht auf dem Tannenber





# Die Vielfalt erhalten: on-farm Projekte

## z.B. Vergleichende Widderaufzucht auf dem Tannenberg





# Die Vielfalt erhalten

## Das Engagement von ProSpecieRara

### **Rettung und Erhaltung der Vielfalt der Nutztiere & Kulturpflanzen**

#### **Erhaltung**

on farm -  
Projekte

#### **Sensibilisierung**

Öffentlichkeits -  
Arbeit

Wissens-  
vermittlung

# Die Vielfalt erhalten

⇒ Öffentlichkeits- & Sensibilisierungsarbeit



Tierausstellungen  
z.B. Tier-Expo



Auskunftswesen  
z.B. Beratung bei Rassenwahl



Medienarbeit  
z.B. Radio-Interviews

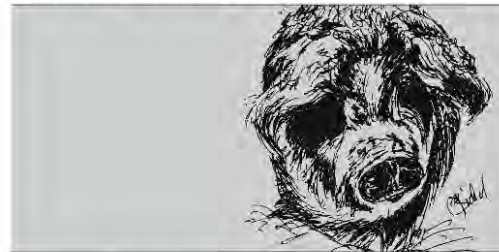


# Die Vielfalt erhalten

## ⇒ Öffentlichkeits- & Sensibilisierungsarbeit: Rassetafeln

Questa razza rischia di estinguersi

### Maiale lanuto



Il maiale lanuto è originario del vecchio impero austro-ungherese, dove la razza veniva anche denominata mangalitz. Per via dell'ottima qualità del suo lardo, il maiale lanuto ha conquistato mezza Europa nel 19° secolo. Durante un certo periodo, era la razza suina più diffusa in Svizzera.

I porcellini nascono con delle strisce, segno della loro stretta parentela con il cinghiale. Visto che le loro cosce non sono voluminose, questi animali sono caduti nell'oblio. Oggigiorno è l'associazione svizzera per l'allevamento dei maiali lanuti che si occupa di loro.

Gli animali sono robusti, resistenti alle malattie, grandi marciatori e si prestano dunque all'allevamento all'aperto su pascoli estensivi. Sono anche efficienti nella cura del paesaggio liberando i terreni dai rovi oppure curando delle coltivazioni di alberi di Natale.



Teléfono 001 421 52 35  
www.ProSpecieRara.ch

Salvaguardiamo  
un patrimonio  
genetico e culturale  
minacciato.  
Aiutateci.



Con il gentile sostegno da parte della: **coop assicurazione**

www.coopassicurazioni.ch

Cette race est menacée de disparition

### Roux du Valais



Le Roux du Valais vient du Haut Valais et du Valais Central, où il était autrefois très répandu que le nez noir. Il existait à l'origine deux coloris: le rouge et le noir.

En 1980, la race avait presque totalement disparu. ProSpecieRara heureusement en Haut Valais des éleveurs possédant encore des Roux du Valais de couleur brune. Le Roux du Valais est très fécond, frugal et résistant. Il se caractérise par une bonne adaptation à la montagne, un attachement d'alpage et un bon instinct de troupeau.

Elles sont présentes chez le bélier et la brebis, bien que plus fines et plus précieuses que celle de la chèvre. Sa laine, autrefois très recherchée, servait à la fabrication de bas et de sous-vêtements chauds très appréciés des personnes souffrant de douleurs articulaires et de rhumatismes.



phone 022 418 52 25  
ProSpecieRara.ch

Nous conservons  
le patrimoine  
génétique et  
culturel menacé.  
Aidez-nous!



soutien de: **coop assurance**

www.coopassurance.ch

Diese Rasse ist vom Aussterben bedroht

### Engadinerschaf



Die Engadinerschaf entstand im damals schwer zugänglichen Engadin aus dem Kreuz von der Steinschaf der Ostalpen. Engadinerschafe wurden früher weniger auf Leistung als viel mehr auf Robustheit und Berggängigkeit gezüchtet. Heute erfreuen sich seine Halter an der ursprünglichen Widerstandsfähigkeit und Vitalität.

Wegen der enormen Fruchtbarkeit, die die geringere Mastfähigkeit ausgleicht, findet immer mehr Anhänger. Auffällige Merkmale sind die Hängeohren und die Ramsnase.

Die rotbraunen Wollkutte werden die Tiere im Engadin auch Paterschafe, deutsch «besch da pader», genannt. Ihre Genügsamkeit und die gute Haltung der Schafhaltung lassen hoffen, dass sich die bedrängten Tiere erholen.



062 832 08 20  
proSpecieRara.ch

Wir erhalten  
bedrohtes Kultur-  
und Erbgut.  
Helfen Sie mit.



www.engadinerschaf.ch

Interessiert durch: **coop versicherung**

www.coopversicherung.ch

# Die Vielfalt erhalten

⇒ Öffentlichkeits- & Sensibilisierungsarbeit



ProSpecieRara-Tierpublikation



## Die Vielfalt erhalten

⇒ Öffentlichkeits- & Sensibilisierungsarbeit:  
Schaunetz



Arche-Höfe

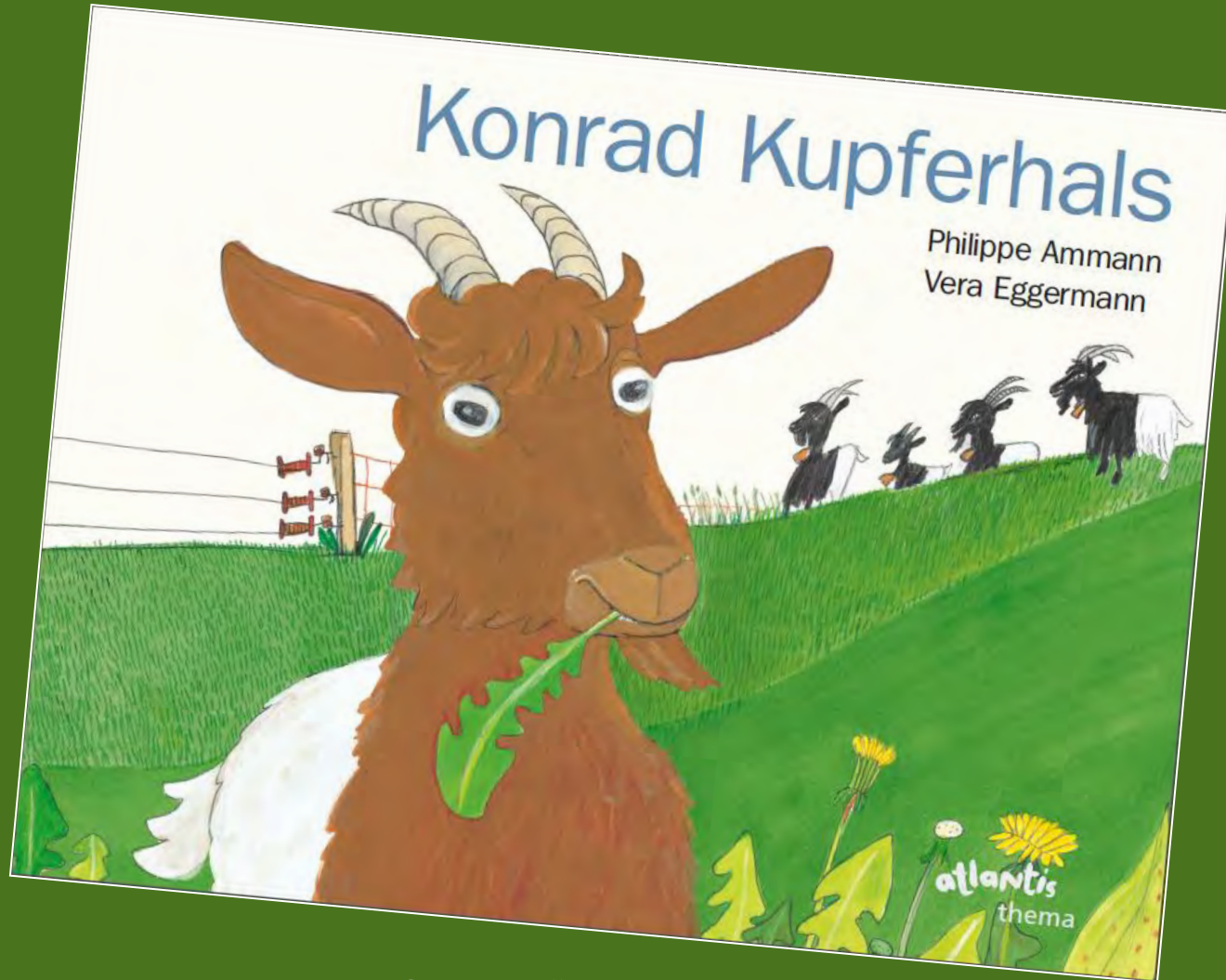


Tier-Pärke



## Die Vielfalt erhalten

⇒ Öffentlichkeits- & Sensibilisierungsarbeit:



Kinderbuch „Konrad Kupferhals“

## Das Engagement von ProSpecieRara ⇒ Öffentlichkeits- & Sensibilisierungsarbeit



Vor über hundert Jahren, nachdem in den Schweizer Alpen, im Kanton Valais, Kuepfelhirschen nahezu ihren Verbleib, den Schweizer Ziegen, die die schwarze Wollschur damals weit häufiger war, einigten sich die Züchter darauf, sie als offizielle Rasse zu fixieren. Die schwarzen Kuepfelhirschen erhielten dadurch kein eigenes Zuchtbuch und landeten seitdem meist als «Vestigal» beim Metzger. Schließlich lebten nur noch so wenige, dass sie fast ausgestorben wären.

Im Jahr 2006 entdeckte Philipp Ehrhard die letzten 28 überlebenden Kuepfelhirsche und startete gleich ein Schutzprojekt. Heute gibt es wieder gut 150 Tiere, und mit jedem Jungtier, das zur Welt kommt, steigt die Chance für das Überleben dieser alten Ziegenrasse.



Die Walliser Schwarzhaarschafe sind mit dem Kupferfarbigen verwandt. Ihre Vorderen Körperhälfte ist aber nicht kupferfarben, sondern silbergrau. Dank dieser auffälligen Färbung sind die Schwarzhaare viel wertvoller als die Schwarzen. Grenzen hinaus bekannt. Weil sie jedoch nicht ganz viel Milch geben wie andere Ziegenrassen und weil langes Haarfeld regelmäßig Pflege erfordert, werden fast nur noch als »Hobbytiere« gehalten. Mit etwas 20.000 Tieren ist ihre Gefährdung nicht ganz so akut wie die der Kupferfarbigen. Da es aber nur wenige Jungzüchterinnen und Züchter gibt, muss die Erhaltung beobachtet werden.



Das Rotbuche Grauwäldchen gehört mit einem Gesamtbestand von fast 1.900 Tieren zu den roten Wäldchen der Schweiz. Die Kühe sind klein und fallen durch ihr graues Fell und ihre schönen, dunklen Augen auf. Sie sind nicht so schwer wie die meisten anderen, großen Milchkühe und versprechen daher weniger Tittschelden. Das freut auch jene Bauern, die ihre Tiere möglichst oft auf die Wälder lassen wollen. Deshalb und weil sie auch ein tolles, kraftvoll-respektabel Milch- und Fleischfleisch liefern, werden sie von Bauern waldorientiert, die eine nicht so intensive Landwirtschaft betreiben wollen. Der Bestand des Rotbuche Grauwäldchens ist weltweit sehr klein.



Vor dem Aufkommen der Schweinemastern in ganz Waleschweine weit verbreitet. Mit der modernen, schnell wachsenden Massschwein 20. Jahrhunderts gerieten die robusten, langsamen Waleschweine ins Hintertreffen. In der Steiermark im Jahr 2013 nur etwa 300 Muttertiere. Aus Ursprungsland Ungarn gibt es noch Waleschweine allerdings meist in einer blonden Version. Was aussieht, ist in Wahrheit loderige Borsten, die Waleschweine warm, sodass die Tiere das je hindurch draußen gehalten werden können, sich ihnen einen wirtschweren Umstand mit viel. Damit bauen die Waleschweine ein schützendes sich und ihre Ferkel.



Rüher, als man Briefe noch mit Gänsefeder und Tinte schrieb, gab es viele Diophobergänse. Neben ihren Federfedern war auch das feine Fleisch der Gänse sehr gefragt. Heute haben wir Kugelschreiber und oft kaum noch Platz für die angedachte Haltung der schönen und selten gewordenen Tiere. Sie brauchen als Wassenvögel reichlich Schwimmhäute und viel Weideland zum Grasen. Diophobergänse bilden zumeist Partnerschaften und können über 15 Jahre alt werden.



**Philippe Armann**  
geboren 1969, lebt in der Region Basel, wo er Biologie  
studiert. Bei der Stiftung ProSpecta Basel ver-  
antwortet er für den Tierbereich und leitet das Rettungs-  
projekt für die Kapharhalvögler.  
[www.prospecta.ch/ansuch](http://www.prospecta.ch/ansuch) >> Tiere

**Werni Egggenrossen**  
geboren 1985, studierte Illustration an der Hochschule  
Luzern. Nach langjähriger Zeit in verschiedenen  
Büros hat er sich nun in Luzern  
seiner Leidenschaft für  
Lustbilder gewidmet.  
[www.werniegggen.ch](http://www.werniegggen.ch)

**Pro Spielzeit** eine Organisation, die sich für soziale und ökologische Bedürfnisse engagiert. Das Spielzeug hat den Charakter eines Spiels und ist in der Regel aus Holz. Es ist ein Spielzeug, das die Spieler in die Lage versetzt, sich mit der Umwelt auseinanderzusetzen und die Umwelt zu verbessern. Es ist ein Spielzeug, das die Spieler in die Lage versetzt, sich mit der Umwelt auseinanderzusetzen und die Umwelt zu verbessern.



Auch in den Nachbarländern der Schweiz machen sich Organisationen für geblindete Nutztiere stark.

Die überlieferten d.  
Gesellschaft zur Erhaltung alter und  
geräthlicher Bausachen  
wurde die

**Castroreichte:**  
**ARCHIE** Au sein  
seine arches en l'air, m

# Das Engagement von ProSpecieRara

## ⇒ Öffentlichkeits- & Sensibilisierungsarbeit



Schweizerische Stiftung für die kulturhistorische und genetische Vielfalt von Pflanzen und Tieren

[Newsletter](#)
[Medien](#)
[Jobs](#)
[Kontakt](#)
[DE](#)
[FR](#)
[IT](#)

[Mein Account](#)
[Logout](#)

[Projekte](#)
[Erleben](#)
[Tiere](#)
[Pflanzen](#)
[Aktiv werden](#)

[Spenden](#)
[Über uns](#)

[Rassenport](#)
[Erleben](#)
[Rassen retten](#)
[Wissen](#)
[Tierversmittlung](#)

## Tiere

Wollschwein, Capra Grigia oder Rätisches Grauvieh – sie alle gehören zu den 32 Rassen, die dank langfristigem Engagement der Stiftung und viel Herzblut der Züchter\*innen und Rassevereine bis heute überleben konnten.



Schafe



Ziegen



Schweine



Rinder



Geflügel



Pferde



Kaninchen



Bienen



Hunde

ALLE RASSEN →



# Das Engagement von ProSpecieRara

## ⇒ Öffentlichkeits- & Sensibilisierungsarbeit



Schweizerische Stiftung  
für die kulturhistorische  
und genetische Vielfalt  
von Pflanzen und Tieren

[Newsletter](#)
[Medien](#)
[Jobs](#)
[Kontakt](#)
[DE](#)
[FR](#)
[IT](#)

[Shop](#)
[Login](#)
[Über uns](#)

[Projekte](#)
[Erleben](#)
[Tiere](#)
[Pflanzen](#)
[Aktiv werden](#)

[Spenden](#)
[Saison-Liebhaber](#)

[Rassenporträts](#)
[Rassen retten](#)
[Wissen](#)
[Tierversmittlung](#)

## Walliser Landschaft

Die schöne, urtümliche Schafrasse aus den Walliser Alpen stand Mitte der 1980-Jahre kurz vor dem Aussterben. Angesichts ihrer wiederentdeckten, vielfältigen Qualitäten hat sie neue Liebhaber\*innen gefunden und wird nun vermehrt von Schafhalter\*innenn in der ganzen Schweiz gewählt.



### Walliser Landschaft

Schafe haften und züchten

#### Masse und Gewichte

**Widerristhöhen**  
Auen mit zwei Jahren min. 60 cm  
Widder mit zwei Jahren min. 65 cm

**Gewichte**  
Auen 50-70 kg  
Widder 60-90 kg

#### Partnerorganisation

Der Zuchtverein Walliser Landschaft führt das Zuchtbuch für die Walliser Landschaft und ist als nationaler Rasseverein organisiert.

Zuchtverein Walliser Landschaft (WLS)  
Präsident:  
Michael Hochstrasser  
Rosenweg 6  
3110 Münsingen  
Tel. 079 310 63 61  
[michael.hochstrasser\(at\)rosenweg6.ch](mailto:michael.hochstrasser(at)rosenweg6.ch)  
[www.walliser-landschaf.ch](http://www.walliser-landschaf.ch)

#### Tierversmittlung

Walliser Landschaft suchen und anbieten auf:  
[www.tierische-raritaeten.ch](http://www.tierische-raritaeten.ch)

Im Wallis gab es einst mehrere Schafrassen wie zum Beispiel das Valser- oder das Viperschaf. Leider haben nur wenige von ihnen bis heute überlebt. Das Walliser Landschaft oder «Roux du Valais», wie es im französischen Teil des Wallis genannt wird, gehört glücklicherweise zu den Überlebenden. Als Vorfahren gelten unter anderem die inzwischen

# Das Engagement von ProSpecieRara

## ⇒ Öffentlichkeits- & Sensibilisierungsarbeit

### Zuchtverein Walliser Landschaft

Association d'élevage Roux du Valais



[Aktuell](#) [Walliser Landschaft](#) [Produkte](#) [Züchterservice](#) [Links](#) [Kontakt](#) [Français](#)





# Das Engagement von ProSpecieRara ⇒ Öffentlichkeits- & Sensibilisierungsarbeit



Fachkurse



# Die Vielfalt erhalten

Das Engagement von ProSpecieRara



## Rettung und Erhaltung der Vielfalt der Nutztiere & Kulturpflanzen

### Erhaltung

on farm -  
Projekte

### Sensibilisierung

Öffentlichkeits -  
Arbeit

Wissens-  
vermittlung

### Vermarktung

Förderung der  
Bestände über  
Vermarktungs-  
förderung

# Die Vielfalt erhalten

⇒ Vermarktungsförderung und Auszeichnung mit dem **ProSpecieRara-Gütesiegel**

## Das ProSpecieRara-Gütesiegel...

- wird an Erhalter:innen von Rassen und Sorten, sowie Produzenten, Gastronomie-, Handels- und Verarbeitungsbetriebe vergeben
- steht für eine rassenreine Erhaltungszucht
  - Tiere im Herdebuch erfasst
  - Züchter Mitglied bei Rassenorganisation
- zeichnet damit die Züchter:innen aus.
- Gibt den Konsumenten die Garantie, dass ihr Konsum nachhaltigen Einfluss auf die Förderung der gefährdeten Rassen und Sorten hat.





# ProSpecieRara-Gütesiegel

Ziele des Gütesiegels für Vermarktung:

Schaffung eines **Verkaufsförderungs-Werkzeuges** für Produkte alter Rassen und Sorten mit dem Ziel, deren Haltung nachhaltiger zu machen.

**Kommunikation eines Produkte-Mehrwertes** ausserhalb rein produkt- oder haltungsbezogener Kriterien.  
„Jeder Käufer hilft mit, wertvolles Kulturgut zu erhalten.“

# Die Vielfalt erhalten

⇒ Vermarktungsförderung mit ProSpecieRara-Gütesiegel



Schweizerische Stiftung  
für die kulturellen, historischen  
und genetischen Vielfalt  
von Pflanzen und Tieren

[Newsletter](#)
[Medien](#)
[Über uns](#)
[Jobs](#)
[De](#)
[Gönner:in werden](#)
[Spende](#)

[Projekte](#)
[Erleben](#)
[Tiere](#)
[Pflanzen](#)
[Sortenfinder](#)
[Mitmachen](#)

[Mitmachen](#) > [Gütesiegel erlangen](#)

## Das ProSpecieRara-Gütesiegel erlangen

Sie halten ProSpecieRara-Tiere, bauen ProSpecieRara-Sorten an, verarbeiten diese oder handeln mit ihnen? Wir zeichnen Sie und Ihren Betrieb aus! Und bieten Vermarktungshilfe für Ihre Spezialitäten der seltenen Sorten und Rassen.



**Wer erhält das ProSpecieRara-Gütesiegel?**

### ProSpecieRara-Gütesiegelrichtlinien

ProSpecieRara-Gütesiegelrichtlinien, gültig ab 1.6.2025

### Kontakt



**Nadja Kalmbach-Wyss**  
 Bereichsleiterin Vermarktung  
 Telefon: +41 61 545 99 27  
[nadja.kalmbach-wyss@prospecierara.ch](mailto:nadja.kalmbach-wyss@prospecierara.ch)

### Biodiversitätspunkte sammeln mit ProSpecieRara

Das Gütesiegel ist für aktive Züchter bis zu einem Umsatz mit Gütesiegelprodukten von 10 '000-kostenlos.

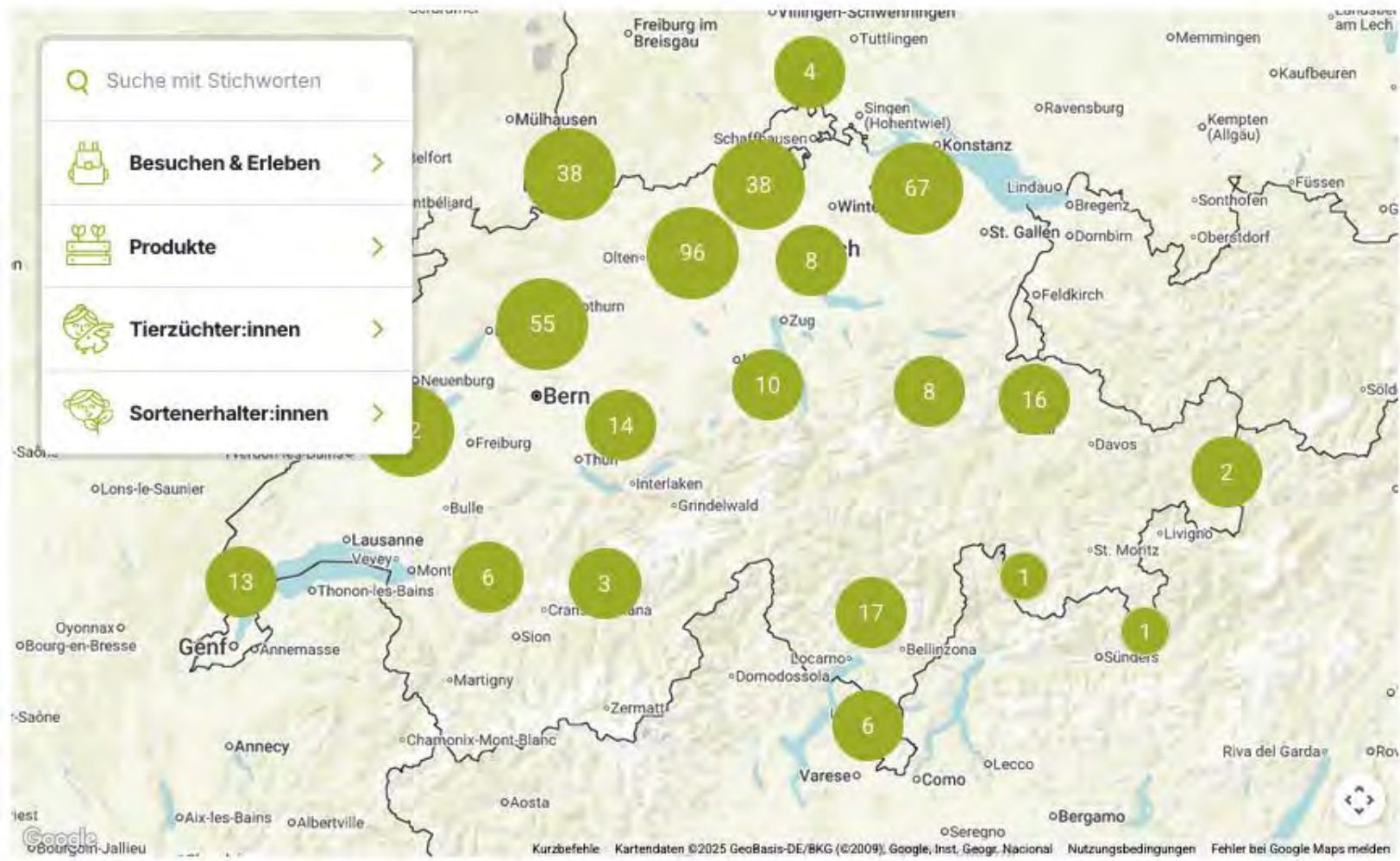
Die Anmeldung erfolgt pro Rasse separat über die Website von ProSpecieRara

Zuchtorganisation gibt Okay (oder nicht)

Der Züchter erhält anschliessend von ProSpecieRara das Gütesiegel.

## Karte der Vielfalt

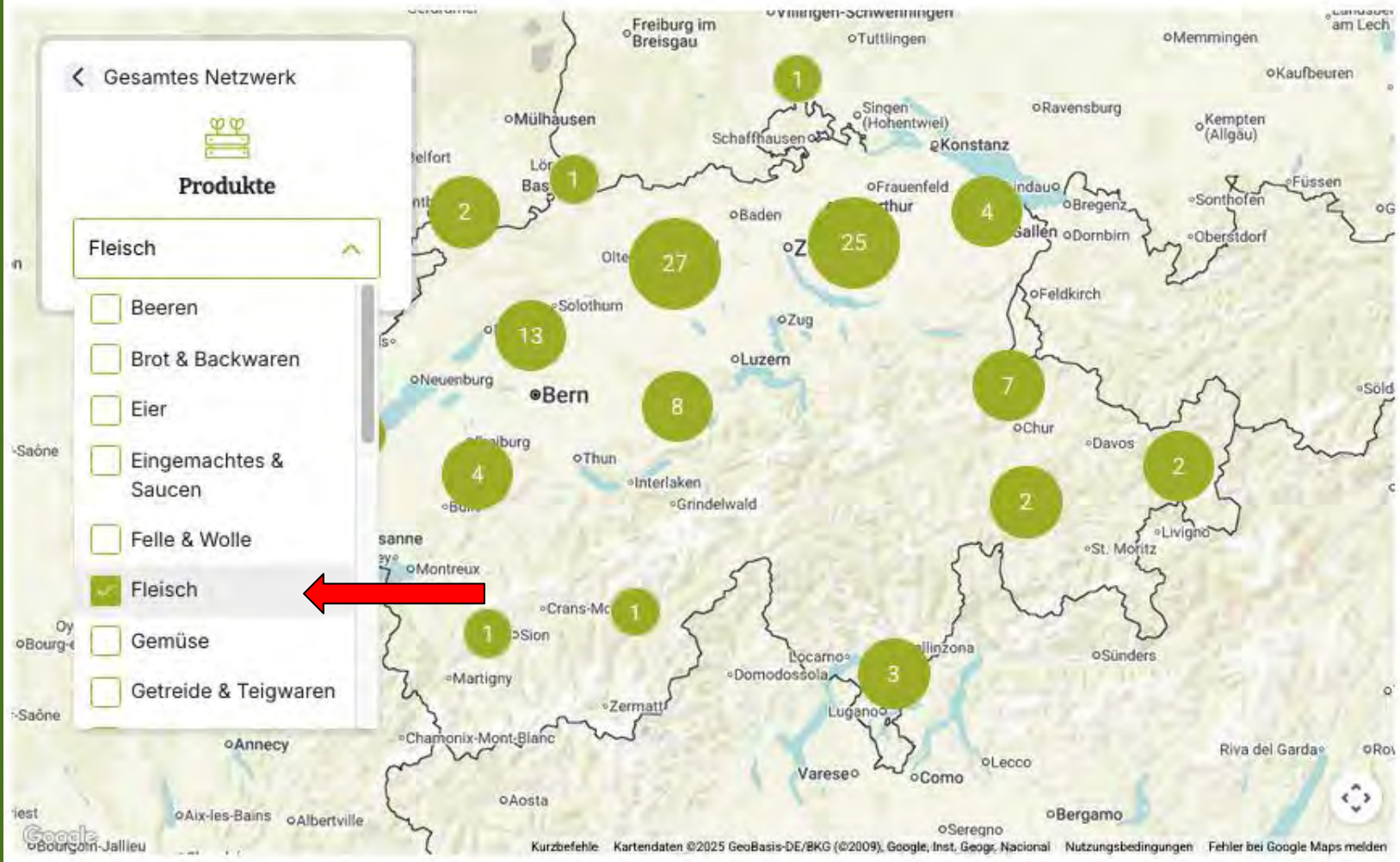
**Tauchen Sie ein in die Welt der seltenen Sorten und Rassen! Entdecken Sie, wo seltenes Gemüse vermehrt wird, wo Wollschwein & Co. Nachwuchs bekommen, wo es ProSpecieRara-Spezialitäten zu kaufen gibt und welche Archehöfe und Sortengärten erkundet werden können.**





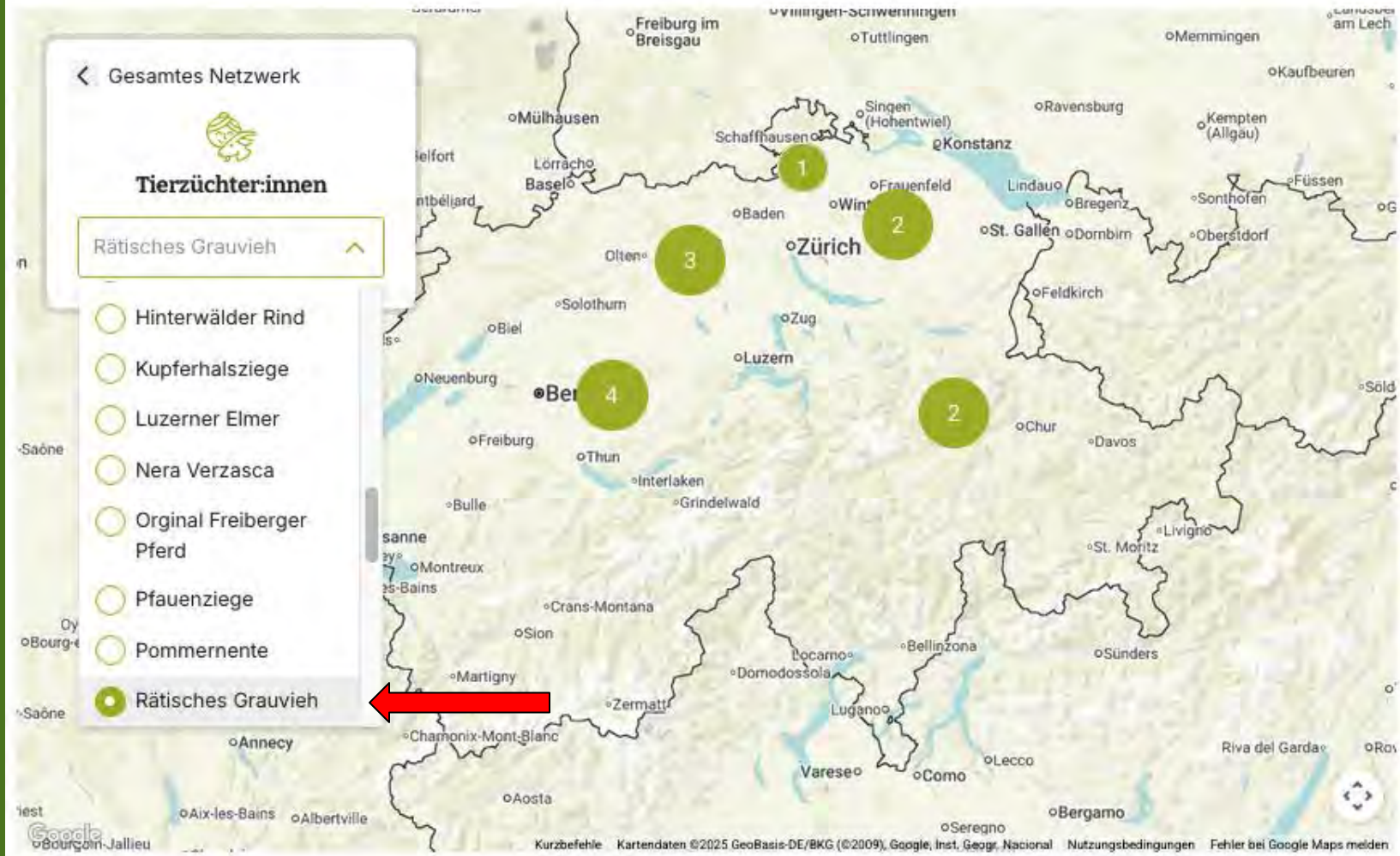
# Karte der Vielfalt

Tauchen Sie ein in die Welt der seltenen Sorten und Rassen! Entdecken Sie, wo seltenes Gemüse vermehrt wird, wo Wollschwein & Co. Nachwuchs bekommen, wo es ProSpecieRara-Spezialitäten zu kaufen gibt und welche Archehöfe und Sortengärten erkundet werden können.



## Karte der Vielfalt

**Tauchen Sie ein in die Welt der seltenen Sorten und Rassen! Entdecken Sie, wo seltenes Gemüse vermehrt wird, wo Wollschwein & Co. Nachwuchs bekommen, wo es ProSpecieRara-Spezialitäten zu kaufen gibt und welche Archehöfe und Sortengärten erkundet werden können.**





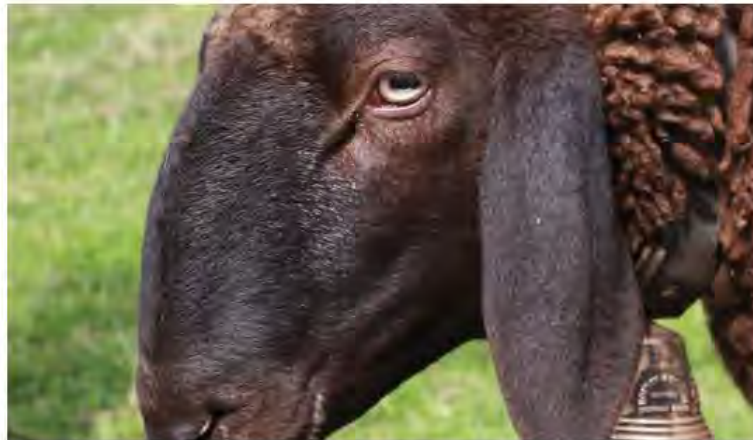
# Die Vielfalt erhalten

⇒ Vermarktungsförderung mit Karte der Vielfalt

## Hossli's Engadinerhof

Engagiert sich für die Vielfalt in folgenden Bereichen:

Engadinerschaf



Wir bewirtschaften im Nebenerwerb einen kleinen Landwirtschaftsbetrieb mit rund 7.5 Hektaren nach den Knospen Bio Richtlinien. Seit 1991 züchten wir mit Herzbhut Engadinerschafe und besitzen auch das PSR-Gütesiegel. Unsere robusten und umgänglichen Schafe welche mit Raufutter zufrieden sind bereiten uns viel Freude. Weiter leben noch 35 Legehennen und einige Mastkaninchen bei uns.

Besuch & Anreise



Veranstaltungen und Aktivitäten



### Adresse

Benedikt & Yvonne Hossli  
Oberzeihenstrasse 27a  
5079 Zeihen/AG  
062 876 16 39  
[bevon@bluewin.ch](mailto:bevon@bluewin.ch)  
[www.byhossli.ch](http://www.byhossli.ch)

### Infos zum Verkaufssortiment

Engadinerschaf-Zuchttiere,  
Lammfleisch, div. Engadinerschaf-  
Würste, Felle, Eier, Honig, kaltgepresstes  
Baumnussöl, Fruchtaufstriche, Zwiebeln  
und weiter Gemüse je nach Saison

### Verkaufsangebot mit ProSpecieRara-Gütesiegel

- Fleisch
- Felle & Wolle





# Persönliches Porträt auf der Karte der Vielfalt

⇒ Kontakte ermöglichen



Schweizerische Stiftung  
für die kulturhistorische  
und genetische Vielfalt  
von Pflanzen und Tieren

[Newsletter](#)
[Medien](#)
[Jobs](#)
[Kontakt](#)
[DE](#)
[FR](#)
[IT](#)

[Mein Account](#)
[Logout](#)

[Projekte](#)
[Erleben](#)
[Tiere](#)
[Pflanzen](#)
[Aktiv werden](#)
[Spenden](#)
[Über uns](#)

## Willkommen in Ihrer persönlichen Profilverwaltung

Sie sind mit folgender Email angemeldet: **philippe.ammann@yahoo.de**

### Ihre öffentliche Porträtseite auf der «Karte der Vielfalt»

Hier können Sie festlegen, ob und mit welchen Daten Sie auf der **Karte der Vielfalt** sichtbar sein wollen. Bitte beachten Sie dabei unsere [Nutzungsregeln](#).

☒ **Profil veröffentlichen**  
 (Sie können Ihr Profil mit dieser Checkbox jederzeit unsichtbar schalten, resp. veröffentlichen.)

Objektname  
(grosser Titel)

Nicoles & Philippes Vielfaltsgarten

Logo / Porträtbild

Ihr Logo, ein Bild von Ihnen oder ihrem Betrieb wird in der Kartenvorschau und im Profil oben rechts über Ihren Kontaktdaten aufgeführt. Am besten laden Sie ein quadratisches Bild hoch. Mit einer Grösse von LxH = 400 x 400 px liegen Sie genau richtig.



## Mit meinem persönlichen Porträt...

...können mich Menschen finden, die sich für die von mir gehaltene(n) Rasse(n) interessieren.

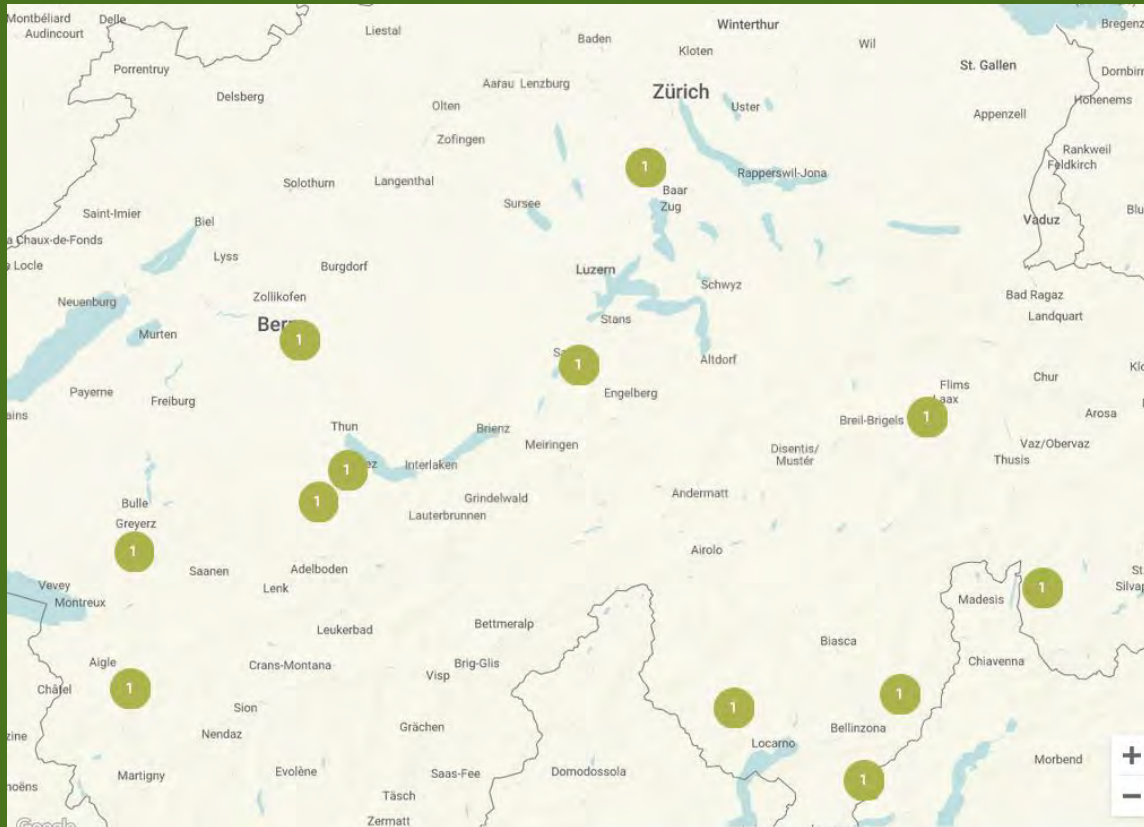


...können mich Menschen finden, die sich für meine Produkte und Dienstleistungen interessieren.



# Mit meinem persönlichen Porträt...

... werde ich Botschafter:in für meine Rasse

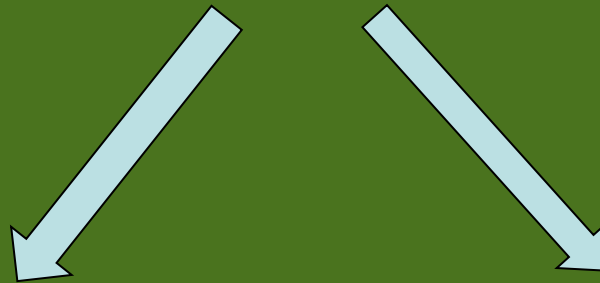


Je mehr Botschafter:innen, umso deutlicher wird, dass die Rasse eine Rolle spielt!



## Die Vielfalt erhalten

⇒ Vermarktungsförderung mit dem Gütesiegel



Förderung **bestehender  
Vermarktungsaktivitäten**  
einzelner Zucht-Betriebe

Lancierung **neuer  
Vermarktungsaktivitäten**  
zusammen mit einzelnen  
Zucht-Betrieben und  
Verarbeitern

# Die Vielfalt erhalten

⇒ Förderung bestehender Produkte



|                                                                                     |                    |                                 |                                  |           |                        |
|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|---------------------------------|----------------------------------|-----------|------------------------|
|   | <b>Wollschwein</b> | Wollschweintrockenfleisch mager | Generationenengemeinschaft Rüegg | Ermenswil | <a href="#">Detail</a> |
|  | <b>Wollschwein</b> | Wollschweintrockenfleisch fett  | Generationenengemeinschaft Rüegg | Ermenswil | <a href="#">Detail</a> |
|  | <b>Wollschwein</b> | Wollschweinsalami               | Generationenengemeinschaft Rüegg | Ermenswil | <a href="#">Detail</a> |

## Die Vielfalt erhalten

⇒ Entwicklung und Lancierung **neuer** Produkte



Teigwaren mit Schweizerhuhneiern



# Botschafter-Produkte:

## Z.B. machen auf die Rassen aufmerksam



iPhone-Schutzhülle



Duschseife mit  
Capra-Grigia-Milch



Spielerisch die Vielfalt der gefährdeten Schweizer Ziegenrassen entdecken.  
Mit der ProSpecieRara-Kollektion von Träuffer-Holzspielwaren

|                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                   |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <br><b>Walliser Schwarzhalsziege</b><br>Walliser Schönheit mit langen schwarzen und weissen Haaren.          | <br><b>Appenzellerziege</b><br>Schneeweiss und beim Aufzug im Appenzell immer vorne mit dabei.         | <br><b>Pfauenziege</b><br>Stammt aus dem Prättigau und ist auffällig schwarz-weiß gezeichnet.     | <br><b>Capra Grigia</b><br>Die Bergziege ist so grau wie der Calanca-Granit aus ihrer Heimat. |
| <br><b>Bündner Strahlenziege</b><br>Die weissen Augenstriche und Beine sind die Markenzeichen dieser Rasse. | <br><b>Kupferhalsziege</b><br>Eine echte Walliserin und eine der seltensten Ziegenrassen der Schweiz. | <br><b>Stiefelgeiss</b><br>Sie kommt aus dem Heidiland und heisst so, weil sie dunkle Beine hat. | <br><b>Nera Verzasca</b><br>Bedeutet Schwarz aus dem Verzascatal, ein wildes Tessiner Tal.   |

Holztiere

# Herausforderungen bei der Vermarktung von gefährdeten Nutztierassen





# Vorteil bei Vermarktung von alten Pflanzensorten: sichtbare Unterschiede. Z.B. bei den Tomaten





# ProSpecieRara im Grossverteiler Coop



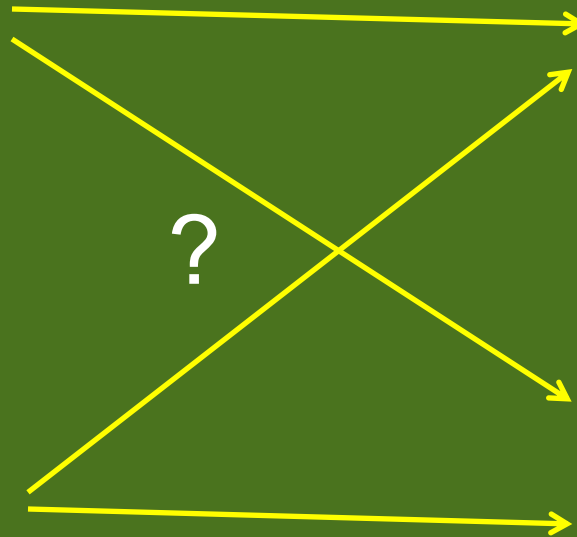


# Herausforderung bei der Vermarktung von gefährdeten Rassen



Welche Würste sind vom Spiegelschaf?

# Herausforderung bei der Vermarktung von gefährdeten Rassen



Die verschiedene Rassen lassen sich optisch unterscheiden, ihre Produkte aber meistens nicht.



## Herausforderung bei der Vermarktung: Mehrwert und Emotionalität vermitteln.

⇒ spezielle Rasse, exklusives Produkt  
Message: „Genuss hilft nachhaltig“.



# Herausforderung bei der Vermarktung: Mehrwert und Emotionalität vermitteln





## Herausforderung bei der Vermarktung: Mehrwert und Emotionalität vermitteln



Schön gemacht. Aber Rasseninfo fehlt.



# Herausforderung bei der Vermarktung: Mehrwert und Emotionalität vermitteln



Angabe über Pfauenziegenbetrieb würde Mehrwert schaffen.

## Herausforderung bei der Vermarktung: Mehrwert und Emotionalität vermitteln



Die Info zum Mehrwert „vom Rätischen Grauvieh“ fehlt.

# Herausforderung bei der Vermarktung: Mehrwert und Emotionalität vermitteln



Perfekter Verkaufsstand, aber: Rasseninfos bleiben am Stand.



# Herausforderung bei der Vermarktung: Mehrwert und Emotionalität vermitteln



Alles perfekt: alle wichtigen Informationen (Hof, Rasse, ProSpecieRara) sind drauf und gehen mit.

# Herausforderung bei der Vermarktung: Mehrwert und Emotionalität vermitteln

## 6 Eier vom Schweizer Huhn

Der Ursprung des Schweizer Huhns geht auf das Jahr 1908 zurück. Es ist ein typisches Zweinutzungshuhn, welches sowohl eine gute Legeleistung (ca. 200 Eier pro Jahr) als auch einen guten Fleischansatz aufweist. Zwischen den Weltkriegen hatte das Schweizerhuhn seine Blütezeit. Durch das Aufkommen moderner Hybridrassen wurde es fast vollständig verdrängt. Die Grösse der Eier kann leicht unter der Grösse von Eiern der Hybridrassen liegen.

Mit dem Kauf dieser Eier tragen Sie dazu bei, dass uns eine vom Aussterben bedrohte Tierrasse auch in Zukunft erhalten bleibt.



Hergestellt im Rahmen  
der Umstellung auf die  
biologische Landwirtschaft.

Bio-Zertifizierung: Bio.Inspecta, Frick

Legedatum:

Alle wichtigen Informationen sind mit drauf: Hof, Rasse, ProSpecieRara.

# Herausforderung bei der Vermarktung:

Der Köder muss  
dem Fisch schmecken,  
nicht dem Angler!





# Was macht den Wert von Produkten aus?



# Was verleiht Wert?



# Was verleiht Wert?

Music > Classical > John Cage



## Cage: 4'33''

|    | Name               | Composer  | Time | Popularity  | Price        |
|----|--------------------|-----------|------|-------------|--------------|
| 1. | 4'33": I - Tacet   | John Cage | 1:45 | <div></div> | \$8.99 BUY ▾ |
| 2. | 4'33": II - Tacet  | John Cage | 1:25 | <div></div> | \$8.99 BUY ▾ |
| 3. | 4'33": III - Tacet | John Cage | 1:21 | <div></div> | \$8.99 BUY ▾ |

[Preview All](#) Total: 3 Songs

\$1.99 Buy Album ▾



# Das ProSpecieRara-Gütesiegel als Mehrwert

Mehrwert = das Produkt stammt von einer speziellen Sorte oder Rasse

das  
bedingt

Die Konsument:innen müssen erfahren, welche Rasse/Sorte hinter dem Produkt steckt, um den Mehrwert zu realisieren.

# Das ProSpecieRara-Gütesiegel als Mehrwert

## 11. ProSpecieRara-Produkte

Mit «Produkte» sind Sorten und Rassen in ihrer Gesamtheit (Saatgut, Pflanzgut, Früchte, resp. Eier, Milch, Wolle, Schlachttiere, etc.) und alle daraus hervorgehenden, pflanzlichen und tierischen Erzeugnisse sowie Dienstleistungen gemeint.

Werden Produkte mit dem Gütesiegel vermarktet, ist deren Beschriftung so zu gestalten, dass die dem Produkt zugrundeliegende(n) Sorte(n) bzw. Rasse(n) klar ersichtlich ist.

Bei Mischprodukten muss diejenige ProSpecieRara-Komponente, welche die Hauptidentität des Produktes ausmacht, zu 80% gütesiegelkonform sein. Rezepturen solcher Produkte sind mit ProSpecieRara abzusprechen.

Auszug aus Gütesiegel-Richtlinien

# Kommunikation des Preises

Lammfleisch-  
Mischpaket  
Fr. 33.- / kg

Spiegelschaf-Lammspezialiäten  
Lammfleisch-Mischpaket  
Fr. 33.- / kg  
In praktischen Portionen  
vakuumiert.

Lammfleisch-Mischpaket  
Fr. 33.- / kg  
Entdecke die feinen  
Variationen der  
Spiegelschaf-Lämmer!



# Vermarktungsideen: kreativ sein!



# Vermarktungsideen: kreativ sein!





# Vermarktungsideen: kreativ sein!



«nose-to-tail-Nische» bedienen





Landwirtschaftliche Schule Liebegg / AG



# Viele Produkte – eine Botschaft:

## Ein Gütesiegel für die Vielfalt der traditionellen Nutztier- und Kulturpflanzen.



# Zusammenarbeit mit Zuchtvereinen



## Zuchtverein

- Öffentlichkeitsarbeit
- Anlauf-/Auskunftsstelle
- Vermarktungsförderung
- Übergeordnete Events
- Informationsmaterial
- Ausbildung/Kurswesen
- Interessenvertretung gegenüber Bund

- Betreuung der Züchterinnen und Züchter
- Zuchtleitung
- Tierbeurteilung
- Zuchtbuchführung
- Vereinsschauen
- Ausbildung

**In der Zusammenarbeit  
ergänzen sich die Kompetenzen der Partner**



# Schweizer Netzwerk der Akteure im Bereich gefährdeten Rassen



## Genbanken, KB-Unternehmen:

lagern Kryoreserven auch im Auftrag des BLW

## Forschungsinstitutionen

(Universitäten, Landwirtschaftl. Hochschulen, etc)  
DNA-Analysen, Parasitenprojekte, Fleischanalysen...

## Vermarkter

(Grossverteiler, Metzgereien, Verarbeiter, etc)



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD

**Bundesamt für Landwirtschaft BLW**

Fachbereich Tierische Produkte und Tierzucht

Zusammenarbeit im Bereich  
tiergenetische Ressourcen.  
Projekte zusammen mit  
Rasseorganisationen.  
Mitarbeit in BLW-Arbeitsgruppen



## Unabhängiger Zertifizierer

(bio.inspecta.ch)  
Gütesiegel-  
kontrolle

- Tierzuchtförderung Beiträge
- Projekt-Gelder für Schweizer Rassen (für Projekte für „tiergenetische Ressourcen“)
- Erhaltungsbeiträge für Züchter:innen

- Projekte mit Rasseorganisationen
- Öffentlichkeitsarbeit für die Rassen
- Vermarktungsförderung mit Gütesiegel
- Aus- und Weiterbildung

Von BLW als Zuchtorganisation anerkannt

Partnerorganisationen von ProSpecieRara

VSSZ

Saaser Mutten

SSZ

WLS

SEZ

VEB

SZZV

CGS

SHZ

RGS

EZV

SGS

SVWS

ZUN

Rasseorganisationen

Braunvieh  
Schweiz

Swissherd-  
book

Züchterverband für  
seltene  
Nutztierrassen

Kleintiere  
Schweiz

Züchterinnen  
von  
anerkannten  
Rasse-  
organisationen

Three sheep are standing in a grassy field. The sheep on the left is light brown with a silver bell. The sheep in the middle is dark brown. The sheep on the right is light brown with a red tag and a silver bell. Each sheep has a speech bubble above it. The background is a dark, hilly landscape.

Ich glaub, jetzt sind sie  
am Ende des ersten  
Teils angekommen

echt?

die brauchen  
ne Pause!